

WIE DAS LEBEN SO SPIELT

Es gibt Situationen im Leben, in denen es gut ist, einen kompetenten Ansprechpartner an seiner Seite zu haben. Für uns steht an erster Stelle die ehrliche und vor allem individuelle Beratung, bezogen auf Ihre persönliche Lebensphase.

Wir sind Ihr Ansprechpartner für Bretten und die Region, wenn es um Ihr wertvollstes Hab und Gut geht – **Ihre Immobilie!**



**ZU IHREM PERSÖNLICHEN
RATGEBER FÜR ALLE
LEBENSLAGEN**



Kevin Neumann
IMMOBILIENKAUFMANN

Boris Neumann
GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER

T 07252/97 55 59-0 bretten@hust-immobilien.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IN BRETEN

Gegen Vorlage dieses Wertschecks erstellen wir Ihnen eine anerkannte und fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie zu einem Vorzugspreis von **nur 300€ inkl. MwSt. statt 650€ inkl. MwSt.** Bei Erteilung eines Verkaufsauftrags entfällt das Wertermittlungshonorar sogar. **Sprechen Sie uns gerne an.**

T 07252/97 55 59-0 www.hust-immobilien.de

*Dieses Angebot gilt für Wohnungen und 1-3 Familienhäuser bei anstehendem Verkauf in absehbarer Zeit.

WERTGUTSCHEIN

über eine
Immobilienbewertung



TURNER ECHO



IMPRESSUM	2	BERICHTE AUS TURNEN, FREIZEIT- UND GESUNDHEITSSPORT	59
GRUSSWORT	3		
VEREINSINFORMATIONEN	5	Ausgleichsturner	60
Protokoll JHV	6	Baltrum	62
Kinderläufe und Sportfest	12	Ballschule	63
		Danke Anette Schäfer	64
		Frauen 2	65
BERICHTE AUS DEN WETTKAMPFABTEILUNGEN	13	Kindersportschule Aktiv	66
Basketball	14	Männerriege	68
Faustball	17		
Gerätturnen männlich	26		
Gerätturnen weiblich	32		
Handball	36		
Leichtathletik	41		
Rhythmische Sportgymnastik	44		
Tischtennis	48		
Triathlon	50		
Volleyball	54		

DIE GESCHÄFTSSTELLE DES TV 1846 BRETTEN E.V.

Die Geschäftsstelle des TV Bretten ist Anlaufpunkt, Informationszentrale, Verwaltungszentrum und auch als Dienstleistungszentrum aktiv. Die Geschäftsstelle hat sowohl nach innen als auch nach außen eine wichtige Schnittstellenfunktion.

ANSCHRIFT

TV 1846 Bretten e.V.
 Withumanlage 7 | 75015 Bretten
 Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77 | Fax.: 0 72 52 - 76 50
info@tv-bretten.de | www.tv-bretten.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr.: 8.30 – 11.30 Uhr
 und
 Mi.: 15.00 – 18.00 Uhr
 Kindersportschule Aktiv Do. 08.30 - 11.30 Uhr



Heiko Valentin
 Leiter der Geschäftsstelle
valentin@tv-bretten.de
 Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77



Sabine Schönbeck
 Geschäftsstelle
schoenbeck@tv-bretten.de
 Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77



Aline Münz
 Leiterin Gesundheitssport
muenz@tv-bretten.de
 Tel.: 0 72 52 - 95 98 93



Jennifer Olearczyk
 Leiterin Kindersportschule
olearczyk@tv-bretten.de
 Tel.: 0 72 52 - 95 98 93



TURNER ECHO

Die Vereinszeitschrift des TV 1846 Bretten e.V.

Ausgabe 1 | **2** | 3 | 4 2022

HERAUSGEBER

Turnverein 1846 Bretten e.V.
Withumanlage 7 | 75015 Bretten
Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77 | Fax: 0 72 52 - 76 50
info@tv-bretten.de | www.tv-bretten.de

VEREINSREGISTER

VR 240003 in Mannheim

1. VORSITZENDER

Stefan Hammes
Mozartstraße 18/1 | 75015 Bretten

REDAKTION

Heiko Valentin

SCHLUSSREDAKTION

Stefan Hammes, Klaus Hofer, Hans-Jörg Zierdt, Heiko Valentin

v.i.S.d.P. Stefan Hammes

Mozartstraße 18/1 | 75015 Bretten

LAYOUT

Hans-Jörg Zierdt

SATZ

Heiko Valentin

DRUCK - WEITERVERARBEITUNG

Esser printSolutions GmbH, Bretten

ERSCHEINUNGSWEISE

Vier Ausgaben pro Jahr

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR AUSGABE 03|2022

10. August 2022

BEZUGSPREIS

im Mitgliedspreis enthalten

Das »Turner Echo« ist das offizielle Mitteilungsorgan für alle Vereinsmitglieder.

REDAKTIONSSTATUTEN

1. Beiträge für die Vereinszeitschrift werden bis zum Redaktionsschluss bei der Geschäftsstelle eingereicht. Nachträglich eingehende Artikel können aus satztechnischen Gründen nicht berücksichtigt werden.
2. Der Autor räumt dem Verein mit Einsendung einer Arbeit für diesen Beitrag das Vervielfältigungsrecht und ein Verbreitungsrecht als einfache Nutzungsrechte ein. Das Vervielfältigungsrecht ist nicht beschränkt. Das Verbreitungsrecht bezieht sich ausschließlich auf die Zwecke des Vereins und umfasst auch elektronische Medien.
3. Beiträge sollen namentlich gekennzeichnet werden. Im presserechtlichen Sinn tragen die namentlich genannten Verfasser die Verantwortung. Mit Einreichung der Arbeiten verpflichten sie sich, den Verein und die Redaktion von allen rechtlichen Folgen freizustellen (Dies betrifft beispielsweise Plagiat, Beleidigung etc.).
4. Der Redaktionsschluss wird von der Redaktion in Abstimmung mit dem Vorstand festgelegt und in der jeweils aktuellen Ausgabe für die darauf folgende Ausgabe veröffentlicht.
5. Nach dem Redaktionsschluss bereitet die Redaktion die Ausgabe schnellstmöglich vor.
6. Die Vereinszeitschrift gliedert sich in sechs Kapitel. [1] Vereinsinformationen, diese beinhalten Informationen aus der Vorstandsschaffung, Neues aus der Geschäftsstelle, Termine, Vorberichte, Leserbriefe; [2] Berichte aus den Wettkampfabteilungen; [3] Berichte aus dem Freizeitsport; [4] Berichte aus dem Wellness- und Gesundheitssport; [5] Freizeiten; [6] Ehrungen.
7. Die Einordnung der Beiträge in die oben genannten Kapitel wird von der Redaktion vorgenommen.
8. Beiträge können von den Autoren zurückgezogen werden, sofern der Redaktionsschluss der Ausgabe, in der sie erscheinen sollen, noch nicht überschritten ist. Alle eingeräumten Nutzungsrechte an einem zurückgezogenen Beitrag fallen an den Autor zurück.
9. Die eingeräumten Rechte verfallen ein Jahr nach der Einreichung eines Beitrages. Diese Frist beginnt für jede korrigierte Version, die vom Autor eingereicht wird, von neuem. Abweichend von dieser Regelung kann mit den Autoren ein anderer Zeitpunkt vereinbart werden.
10. Im Streitfall zwischen Autoren und Redaktion kann der 1. Vorsitzende zur Schlichtung eingeschaltet werden. Die Mitgliederversammlung kann als letzte Instanz angerufen werden.
11. Der Gesamtumfang der Vereinszeitschrift wird von der Redaktion festgelegt. Da die Zeitschrift mit Rückstichheftung produziert wird, muss die Anzahl der Seiten durch vier teilbar sein.
12. Zur besseren Lesbarkeit werden im Turner Echo personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

Liebe Mitglieder,

nach über zwei Jahren Pandemie scheint zumindest zum jetzigen Zeitpunkt, eine weitgehende Rückkehr zur Normalität sich nicht mehr aufhalten zu lassen. Das begrüßen wir natürlich. Haben wir als Sportverein doch immer auf die positiven Einflüsse von Sport und Bewegung auf die Gesundheit und Psyche hingewiesen. Allerdings wurde von politischer Seite sehr lange, entgegen vieler wissenschaftlicher Meinungen, an den teilweise massiven Einschränkungen im Sportbetrieb festgehalten.

Erfreulicherweise hat es da ein Umdenken gegeben, die Eigenverantwortung des Einzelnen wurde wieder in den Focus gerückt, und so gehen wir einer hoffentlich störungsfreien Sportsaison 2022 entgegen.

In diesem Kontext möchte ich mich, auch im Namen der gesamten Vorstandschaft, für die tolle Unterstützung unserer Mitglieder und deren Treue für den TV bedanken. Anders als bei vielen Vereinen hatten wir so gut wie keine Austritte zu beklagen. Ganz im Gegenteil, in 2021 sind wir wieder gewachsen. Und jetzt erfreuen wir uns wieder an kontinuierlich steigenden Anmeldungen und haben die Zahl der 4.000 Vereinsmitglieder wieder fest im Fokus. Nach der neuesten Erhebung des Badischen Sportbundes zählt der TV Bretten wieder zu einem der größten Vereine in Baden. Und das in direkter Konkurrenz mit dem KSC oder der TSG Hoffenheim. Das kann sich wirklich sehen lassen.

Alle Abteilungen haben ihren Sportbetrieb wieder vollständig aufgenommen, die Wettkämpfe und Ligen finden regulär statt. Alle sind förmlich ausgehungert, ihren lange vermissten Sport wieder störungsfrei ausüben zu können.

Nach dem letztjährigen großen Erfolg der Sportwoche im Rahmen des Vereinsjubiläums haben wir beschlossen, auch in diesem Jahr wieder etwas in dieser Art stattfinden zu lassen. Das traditionelle Faustball-Gerümpel-Turnier macht dazu den Auftakt am Freitag, den 08.07. Ab Mittwoch, den 20.07. sind Aktionen von Abteilungen geplant, freitags stehen Tischtennis- und Fußballturniere auf dem Simmelturmplatz an.

Ein absoluter Höhepunkt werden sicherlich die beiden Ultraläufe Night52 und Night75 am 23. Juli sein. Trotz Pandemie ist es uns dank eines guten Konzeptes gelungen, die beliebten Läufe in Bretten stattfinden zu lassen. So soll es auch in diesem Jahr wieder ein, hoffentlich mit viel Publikum, da entgegen der letzten beiden Jahre der Zieleinlauf der Ultraläufer im Rahmen eines Sommerfestes gefeiert werden soll. Auch sind erstmalig wieder Kinderläufe rund um das Areal des TV-Geländes geplant.

Besonders freut es uns, dass alle unsere langjährigen Sponsoren Sparkasse Kraichgau, Stadtwerke Bretten, Bitburger und Petri Heizsysteme wieder unterstützend mit dabei sind. Den Sparkasse Kraichgau CityCup wird es in 2022 leider noch nicht geben. Hier ist der organisatorische Aufwand zu groß gewesen, das wäre in der kurzen Vorlaufzeit nicht zu realisieren gewesen. Aber der Stadtlauf steht auf jeden Fall im kommenden Jahr wieder fest im Veranstaltungskalender.

Wie man sieht stehen uns ereignisreiche Wochen bevor. Ich freue mich, dass wir die letzten beiden Jahre weitgehend unbeschadet überstanden haben, und unsere Mitglieder die Lust am Sport und am Vereinsleben nicht verloren haben.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit den TV Bretten und seine Abteilungen weiterhin zu unterstützen, und besuchen Sie möglichst zahlreich die anstehenden Veranstaltungen.

Es gibt schließlich einiges nachzuholen.

Vielen Dank und sportliche Grüße,

Armin Schulz
Referatsleiter Finanzen



GRAF HARDENBERG

BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

MOBIL.

ZUR ARBEIT, SPORT

UND SPIEL.

**GRAF HARDENBERG IST IHR PARTNER IN
SACHEN MOBILITÄT. MIT UNSERER EXZELLENTEN
BERATUNG FÜHREN WIR SIE ZU IHRER GANZ
PERSÖNLICHEN LÖSUNG.**

BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT.

Alexanderplatz 1, 75015 Bretten
Tel.: 07252 9374 0

www.grafhardenberg.de



VEREINSINFORMATIONEN

Informationen aus der Vorstandschaft
Neues aus der Geschäftsstelle
Termine
Vorberichte



Protokoll Jahreshauptversammlung

TV 1846 Bretten 2022

Dienstag, 05. April 2022 19.30 Uhr

Der 1. Vorsitzende Stefan Hammes begrüßt zu dieser, zum ersten Mal seit Beginn Corona jahreszeitlich pünktlichen Jahreshauptversammlung die anwesenden Mitglieder, die zu Ehrenden und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungs- und satzungsgemäße Einladung fest. Zur ausliegenden Tagesordnung gibt es keine Fragen bzw. Änderungswünsche.

Hammes stellt fest, dass sich 89 stimmberechtigte Mitglieder in die Anwesenheitsliste eingetragen haben. Herr Hammes gedenkt den im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern. Stellvertretend nennt er die Verstorbenen Ernst Schnorr, Dieter Eckert, Sylvia Eckermann und Hermann Klumpp.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls 2021

Hierzu gab es keine Wortmeldungen und Beanstandungen. Das Protokoll zur Hauptversammlung 2021 wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden

Hammes geht zu Beginn auf das Jahr 2021 zurück, obwohl die letzte Hauptversammlung erst einige Monate zurückliegt.

Er spricht von einem besonderen Jahr, in dem erst in den Sommermonaten wieder langsam mit normalem Training und auch Wettkämpfen begonnen werden konnte. Auch im Breitensport sowie Reha- und Gesundheitssport gab es in 2021 viele Ausfälle und im 1. Halbjahr so gut wie Stillstand. Erfreut berichtet Hammes, dass wir keine Corona-Hotspots hatten, aber durch einige Corona bedingte Personalausfälle doch einen enormen Zusatzaufwand für Übungsleiter und Geschäftsstelle zu verzeichnen war.

Erfreulich ist, so Hammes, dass sich die Befürchtung auf mangelnden Zulauf durch Kinder und Jugendliche, die durch Corona keinen Zugang zu Vereinen haben, nicht bewahrheitet hat. Hier ist großer Nachfragebedarf, sodass bei vielen Angeboten mittlerweile eine beträchtliche Warteliste entstanden ist.

Hammes berichtet über die Mitgliederzahlen, die sich in 2021 von 3.750 auf 3.797 erhöht hat. Auch in 2022 sind bis jetzt 89 Neueintritte zu vermelden.

Herr Hammes lässt das Jubiläumsjahr 2021 Revue passieren und gibt einen Rückblick auf die durchgeführten Veranstaltungen, die einen sehr guten Zupruch und Verlauf hatten. Einzig die Silvesterveranstaltung als Anfangsveranstaltung des Jubiläumsjahres musste ausfallen und konnte auch nicht, wie angedacht, als Abschlussveranstaltung durchgeführt werden. Als Ersatz hierfür und auch als Dankeschön für unsere Sponsoren verweist Hammes auf die neu aufgenomme-

ne Veranstaltung am 7. Mai mit dem schwäbischen Kabarettisten Christoph Sonntag in der Stadtparkhalle. Hammes bedankt sich bei Martin Schöning, der einige Bilder und Videos zusammengestellt hat, so auch über die gelungene Sportgala Im Grüner, der nun der Versammlung vorgestellt wird.

Hammes geht noch auf die Finanzen ein und spricht von einer guten Gesamtsituation, die nicht nur durch die Sponsoren im Jubiläumsjahr, sondern auch durch z.B. Hilfsprogramme des Bundes möglich wurde. Bei einem Umsatzeinbruch von größer 40% gab es großzügige Unterstützungen bei den Kostenpositionen und so konnten auch die notwendigen Investitionen durchgeführt und die laufenden Ausgaben gesichert werden.

Hammes berichtet von einer konstanten Personalsituation in der Geschäftsstelle und bedankt sich bei den langjährigen Mitarbeitern Heiko Valentin und Sabine Schönbeck (über 20 Jahre), sowie Jenny Olearczyk und Aline Münz.

Hammes betont auch die enorme Wichtigkeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter in den Abteilungen Wettkampf- und auch Breitensport, die in der Regel nur eine geringe Aufwandsentschädigung erhalten. Es sind dies mittlerweile über 100 Übungsleiter die für reibungslose Abläufe in Training und Wettkampf sorgen, welches z.B. bei den DM U16 im Faustball im April deutlich wurde.

Mit kurzen Hinweisen auf das Jahr 2022, Durchführung Night 52 und Night 75, den erneuten Ausfall des CityCups sowie dem Aufruf, dass Orga Team für den Sparkasse Kraichgau CityCup 2023 zu unterstützen schließt Herr Hammes seine Ausführungen.

TOP 3 Berichte Referatsleiter

Referat Freizeit- und Breitensport

Bianca Willemstein berichtet von der geringen Hallenkapazität und die Schwierigkeiten die Gruppen adäquat unterzubringen, es werden pro Woche insgesamt 118 Stunden Sport für ca. 1.700 Teilnehmer:innen angeboten. Dazu gehören die Schwimmschule, die KISS, Wellnesscard, Rehasport und Pilates. Weitere 800 Teilnehmer gibt es in den angebotenen Schwimm- und Babykursen.

Im Breitensport sind es weitere ca. 1.000 Mitglieder in insgesamt 24 Freizeitgruppen. Bianca Willemstein erwähnt hier besonders die Frauen 4, die dieses Jahr ihr 50jähriges Bestehen feiert. Sie berichtet vom Neuangebot Yoga, unter Leitung von Wen Li. Ebenso neu ab dem Sommer ist die Line Dance Gruppe unter der Trainerin Ellen Vrecko. Hinzu kommt ein Angebot an Firmen unter den Namen "bewegte Pause". 2x soll wöchentlich ein 20minütiges Pausenprogramm angeboten werden, um Verspannungen bei sitzenden Tätigkeiten auszugleichen. Mit dem Dank für das vielfältige Engagement der Mitglieder im Verein beschließt Bianca Willemstein ihre Ausführungen.



Referat Wettkampfsport

Hans-Jörg Zierdt liest den Bericht in Vertretung des Referatsleiters Joachim Neumann vor. Neumann bezeichnet das vergangene Jahr als langsame Rückkehr zur Normalität, da weitgehend wieder normales Training angeboten werden konnte und auch wieder Wettkämpfe und Meisterschaften ausgetragen wurden.

Besonders benennt Neumann die Bezirksmeisterschaften im Tischtennis, sowie die in Kürze stattfindenden DM U16 weiblich/männlich im Faustball.

Herr Neumann beschreibt auch die der letzten online-Sitzung angesprochenen Mängel, wie Hallenkapazitäten, aber auch fehlende Trainer. Explizit bei den Trainer, so Neumann, wird zunächst innerhalb der Abteilungen der Istzustand ermittelt, um dann Lösungsmöglichkeiten zu eruieren.

Referat Verwaltung

Klaus Hofer bedankt sich bei allen Mitgliedern, dass sie trotz Corona dem Verein die Treue gehalten haben. Ebenso geht sein Dank an die Verantwortlichen der Ultraläufe Night 52 und Night 75 für die Organisation und Durchführung.

Diese Läufe gibt es auch in diesem Jahr, jedoch wieder ohne CityCup, da diese Veranstaltung große Vorarbeit benötigt und die weitere Coronalage nicht absehbar ist. Hofer berichtet, dass trotz geringerer Einnahmen (coronabedingt), an der Aufrechterhaltung und Instandsetzung der TV-Anlagen gearbeitet und investiert wurde und wird.

Die Ausgaben betragen im Folgenden:

Pflegegearbeiten TV-Platz	2.200,00 Euro
Vereinsheim:	
Hauswasserfilter	2.527,00 Euro
Fertigstellung Brandschutzauflagen	18.919,00 Euro
Neue Toiletten/Küche Geschäftsstelle	28.324,00 Euro
Erneuerung Türen Wohnung	2.249,00 Euro
Halle und Foyer:	
Abbau/Entsorgung alter Vitrinen, sowie	
Erstellung neuer Vitrine	9.422,00 Euro
Neue Türen Umkleiden	2.351,00 Euro
Erneuerung, bzw. Reparatur Tische	6.091,00 Euro
Sprossenwände, Basketballanlage, Taue	10.868,00 Euro
Tischtennisplatten	3.181,00 Euro
Neue Tumblingbahn Turnen	6.479,00 Euro
Beleuchtung, Lampen Aussenbereich	3.000,00 Euro

Das ergibt eine Gesamtsumme von 95.634,00 Euro

Hofer merkt an, dass die in den Jahren letzten Jahren angesprochenen Reparaturen/Erneuerungen, wie Hallenfassade weiterhin im Blick bleiben.

Dies gilt in gleicher Weise dem Parkplatz, wobei hier die Planungen der Stadt Bretten für die Landesgartenschau mit einbezogen werden müssen. Hofer bedankt sich zu, Schluss bei der Fa. Seeburger für die Spende von Tischen und Stühlen

für unsere Geschäftsstelle und Kegelbahn, womit wir einige Ausgaben gespart haben.

TOP 4 Aussprache

Harald Muckenfuß bedankt sich für die Mithilfe bei den DM U16.

Werner Reinacher beklagt, dass der Platz in keinem guten Zustand ist, speziell berichte er, dass der Platz auf der einen Seite gehoben wurde und die Naturtribüne errichtet wurde; das sind jetzt fast 60 Jahre und seither sei nicht viel geschehen. Speziell müsste die Tribüne gerichtet werden.

Hammes antwortet, dass es sicherlich weiterhin Bedarfe auf dem Platz insbesondere mit Blick auf die Tartanbahn gibt. Über den neuen Erdhügel kann man streiten. Armin Springer ergänzt, dass im Zuge der Erweiterung der benachbarten Freikirche auch der Erdhügel überarbeitet wird, da in diesem Zuge auch die neue Zufahrt errichtet wird.

TOP 5 Ehrung langjähriger Mitglieder

25 Jahre:

Laura Sophie Biermann
 Gerlinde Dezenter
 Ursula Gehrler
 Steffen Glaser
 Maria Grünert
 Benedict Hauck
 Birgid Klepper
 Fabian Knapp
 Anna Krähling
 Lennart Mansdörfer
 Ulla Mansdörfer
 Martina Merkel
 Sabrina Mihalik
 Helmut Müller
 Hildegard Müller
 Lea Pröll
 Sarah Reiber
 Karola Schroth
 Mathilde Schwärzl
 Olaf Sellin
 Rita Simon
 Angelika Strauß
 Ingeborg Wagner
 Maria Weiß
 Beate Wilhelm
 Elisabeth Zermann
 Hans-Jörg Zierdt

40 Jahre:

Cornelia Beisel
 Patrizia Bischoff
 Corinna Böhm
 Markus Esser



Jochen Geist
Iris Joos
Frank Kasper
Christian Knösel
Ulrike Link
Elvira Maag
Carolin Martin
Stefanie Martin-Pfersching
Maria Müller
Angelika Odenwald
Alois Oesselke
Helene Oesselke
Marlis Poppe
Irene Süpfle
Renate Warneck
Bernd Wolf
Torsten Ziegler

50 Jahre:

Isolde Bänzner
Peter Dick
Claus Eggenweiler
Gabrielle Geisler-Schmid
Manfred Groß
Margret Groß
Paula Hellebrand
Petra Knoblauch
Elisabeth Maier
Ursula Rieth
Michael Schopper
Claudia Tangel
Elli Wilhelm

60 Jahre:

Maria Blum
Werner Böckle
Dieter Kühner
Renate Meier
Erika Neubauer
Christina Schick
Ulrike Zickwolf

70 Jahre

Helga Bernhardt
Helga Dörr
Rolf-Dieter Elskamp
Hubert Groll
Klaus Hollstein

80 Jahre:

Herbert Lepp
Willi Metz

TOP 6 Referat Finanzen

Armin Schulz begrüßt die Anwesenden und spricht von einem turbulenten Jahr 2021. Der Sportbetrieb ruhte bis Mai und wieder ab November, sodass man von keiner ordentlichen Wettkampfsaison sprechen kann.

Schulz berichtet von engmaschigen Treffen zwischen Vorstand und Geschäftsstelle, bei denen auch ein Liquiditätsplan erstellt wurde, der auch weitgehend gefruchtet hat. Diese schwere Zeit konnte auch durch Kurzarbeit, Überstundenabbau und Soforthilfen ohne Kündigungen durchgestanden werden.

Schulz gibt bekannt, dass auch die Wettkampfabteilungen Kompensationen erhalten haben, durch Erstattungen der Melde- und Passgelder.

Die Corona-Zuschüsse wurden so innerhalb des Vereins so weit als möglich verteilt, ebenso konnten viele Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden.

Schulz berichtet weiterhin, dass die in 2020 ausgefallene Sondertilgung des Hallenbodenkredits nunmehr geleistet werden konnte. Weiterhin bemerkt Schulz, dass durch den nun wieder hochgefahrenen Sportbetrieb auch die Einnahmen in alten Größenordnungen wieder folgen. Schulz stellt fest, dass der TV Bretten auf eine sehr solide Finanzbasis bauen kann und er bedankt sich bei allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern für ein umsichtiges Wirtschaften.

Das Jahr 2021 in Zahlen sieht wie folgt aus:

	Ist 2021
Ideeller Bereich	419.756,01 €
Vermögensverwaltung	- 10.018,48 €
Zweckbetrieb Sport	- 246.845,77 €
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	- 25.778,17 €
Gesamt	137.113,59 €

Übersicht der Darlehen

Nr.	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2020
1	23.677,00 €	25.573,00 €
2	5.221,46 €	11.542,77 €
3	68.104,21 €	81.849,48 €
4	0,00 €	100.000,00 €
Gesamt	97.002,67 €	218.965,25 €

Hoepfner Darlehen Stand 31.12.2021: € 4.670,25
Stand 31.12.2020: € 5.240,78



TOP 7 Aussprache Finanzen

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen aus der Versammlung

TOP 8 Bericht Kassenprüfer

Herr Wassermeyer berichtet von der Kassenprüfung gemeinsam mit dem zweiten Kassenprüfer Herr Dürr am 23. März 2022 in Anwesenheit von Heiko Valentin und Armin Schulz. Es wurden sämtliche geforderten Unterlagen und Belege vorgelegt und keinerlei Beanstandungen gefunden. Die Prüfung ergab ein gutes Gesamtbild und keine Unregelmäßigkeiten und empfiehlt die Entlastung.

TOP 9 Aussprache

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen aus der Versammlung

TOP 10 Entlastung

Peter Dick nimmt die Entlastung vor.

Er bemerkt, dass dies eine der Hauptaufgaben der Hauptversammlung eines Vereines ist und bemerkt, dass die Arbeit der Vorstandschaft sehr intensiv ist und hier hart gearbeitet wurde. Peter Dick schlägt die Gesamtentlastung des Vorstandes en bloc vor in offener Abstimmung und bittet um Entlastung der Vorstandschaft.

Bei der Abstimmung gibt es keine Gegenstimmen, sodass, bei Enthaltung der Vorstandschaft, einstimmig entlastet wurde.

TOP 11 Wahl Kassenprüfer

Vorschläge:

Benjamin Dürr, Frank Waßermeyer,

Die vorgeschlagenen Personen sind anwesend und stellen sich zur Wahl.

Wahlergebnisse:

Benjamin Dürr und Frank Waßermeyer wurden mit einer Enthaltung von der Versammlung gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 12 Haushaltsplan 2022

Armin Schulz gibt den Haushaltsplan 2022 bekannt, der dieses Jahr wieder, unter jedenfalls bislang normalen Verhältnissen, mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle erarbeitet werden konnte.

Der Plan für 2022 gibt sich wie folgt:

	Plan 2022
Ideeller Bereich	261.655,00 €
Vermögensverwaltung	27.395,00 €
Zweckbetrieb Sport	- 265.130,00 €
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	5.410,00 €
Gesamt	29.330,00 €

Davon werden etwa € 20.000,- Darlehen getilgt.

Nach Vorstellung des Haushaltsplanes gab es seitens der Versammlung keine Fragen und wurde so angenommen.

TOP 13 Investitionsentscheidung Gymnastikhalle

Vor dem Hintergrund der fehlenden Hallenkapazitäten in Bretten hat sich der Vorstand Gedanken gemacht, inwieweit der Turnverein mit dem Bau einer eigenen Halle aktiv werden sollte. Armin Springer stellt die Gedanken vor, was ist platzmäßig möglich und für was wird sie benötigt.

Er weist darauf hin, dass es sich heute um keine Entscheidung für oder gegen den Bau handelt, sondern um die Abfrage, ob die Vorstandschaft weiter planen kann oder ob die Versammlung das Projekt von vorneherein ablehnt.

Aus der Versammlung kommen Fragen nach der lichten Hallenhöhe, die mit 3 m angedacht wurde – dies sei zu niedrig.

Rolf Elskamp stellt die Frage des Raumverhältnisses in qm zu unserer Halle. Die neue Gymnastikhalle qm entspricht knapp einem 1 Hallenteil.

Auf die Frage von Gunter Lange nach den Parkplätzen verweist Springer auf die schon vorerwähnten Verhandlungen mit der Stadt in Blickrichtung Gartenschau und wir die gleiche Anzahl an Parkplätzen weiterhin zur Verfügung haben werden.

Clemens Klein betrachtet das Thema Schall bei Gymnastik mit Musik. Wird aufgenommen.

Herr Oesselke gibt nochmals zu bedanken, dass die Hallenhöhe zu niedrig ist und wie die Stadt im Allgemeinen dazu steht. Erste Besprechung mit der Stadt hat stattgefunden. Die Stadt steht dem nicht ablehnend gegenüber, da sie unseren Platz auch teilweise für die Gartenschau nutzen möchte. Springer betont weiterhin, dass der Verein auch nur dann von seiner Fläche etwas zur Verfügung stellt, wenn die Parkplatzsituation in gleicher, adäquater Weise erfolgt.

Peter Dick ist auch der Meinung, dass 3m Hallenhöhe zu niedrig sind; gibt aber der Versammlung zu bedenken, dass heute nur darüber entschieden werden soll, ob die Vorstand-



schaft die Planung weiterführen kann. Springer stimmt dem zu, und sagt, dass es erst nach Fortführung der Planung bei einer nächsten Hauptversammlung oder einer außerordentlichen Versammlung dann um eine definitive Genehmigung geht.

Stefan Hammes stellt den Finanzierungsplan (inkl. Zuschüsse) vor und gibt bekannt, dass solch ein Vorhaben mit Kosten von 1 – 1,5 Mio durchaus für den Verein finanzierbar ist. Er gibt auch bekannt, dass die Stadt weitere Vorschläge macht für den Standort, da sie für die Gartenschau unsere Kugelstoßanlage nutzen will, sodass auf dem vereinseigenen Gelände kein Platz mehr ist.

Hammes bemerkt weiterhin, dass der Verein im Austausch mit der Stadt ist und bis zu den Sommerferien eine Entscheidung seitens der Stadt eingefordert ist.

Werner Reinacher stellt die Frage nach den Architekten-, bzw. Fachingenieurkosten und wie sieht es mit Eigenleistungen aus. Er ist der Meinung, dass man nichts entscheiden kann, da nichts bekannt ist und nur geredet wird; im übrigen sollte dafür ein Bauausschuss gegründet werden.

Daraufhin stellt Herr Oesselke nochmals fest, dass es heute ja nicht um eine Baugenehmigung seitens der Versammlung geht, sondern nur um eine Abstimmung, ob weiter geplant werden darf. Er spricht auch von Beratungen durch explizite Fachleute bzw. deren Kosten. Er schlägt vor diese heute auf z.B. 10.000 Euro zu begrenzen.

Springer führt aus, dass bis dato für die bereits getätigten Planungen und die erstellten Vorpläne keinerlei Kosten entstanden sind.

Auf die Frage von Harald Muckenfuß bezüglich Kugelstoßanlage.

Es wird auch weiterhin Kugelstoßen geben, es gibt verschiedene Alternative, die bei der abschließenden Abstimmung auch vorgelegt werden.

Frank Kasper meldet sich zu Wort und bemerkt, dass die Notwendigkeit weiterer Hallen besteht und bestätigt die gute und sehr vertrauenswürdige Zusammenarbeit des Vereins mit der Sparkasse. Dies kann er als langjähriger Kredit-sachverständiger der Sparkasse ohne Bedenken bestätigen. Er bescheinigt dem Verein ein vertrauenswürdiges Arbeiten und Verhalten der Bank gegenüber, das vereinsmäßig seinesgleichen sucht und er der Versammlung zur Zustimmung zu einer weiteren Planung nur empfehlen kann.

Abstimmung über Begrenzung der Planungskosten auf 10.000 Euro

Abstimmung der Versammlung:

Ja: 86
Enthaltung: 3
Nein: -

TOP 14 Ehrungen besonderer Mitglieder

Ehrenmitglieder

Sabine Schönbeck stellt Wolfgang Träger in Ihrer Laudatio vor und gibt einen Einblick über das vielfältige und langjährige Engagement von Wolfgang Träger.

Sie stellt an die Versammlung den Antrag zur Ernennung zum Ehrenmitglied.

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu
Armin Springer stellt Clemens Klein in seiner Laudatio vor und gibt einen Einblick über das vielfältige und langjährige Engagement von Clemens Klein.

Er stellt an die Versammlung den Antrag zur Ernennung zum Ehrenmitglied.

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu

Über 20 Jahre Übungsleiterin
Katja Veit / Susanne Wagner

Über 30 Jahre Übungsleiterin
Ilse Lenhard

Über 10 Jahre Vorstandsmitglied
Joachim Neumann / Bianca Willemstein / Klaus Hofer

TOP 15 Neuwahlen und Bestätigungen

Neuwahlen

1. Vorsitzender

Wahl führt der 2. Vorsitzende Armin Springer durch
Vorschlag: Stefan Hammes

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge
Abstimmung

Ja: 89

Nein: -

Enth.: -

Stefan Hammes nimmt die Wahl an

Referat Verwaltung

Wahl führt der 1. Vorsitzende Stefan Hammes durch
Vorschlag: Klaus Hofer

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge

Abstimmung

Ja: 89

Nein: -

Enth.: -

Klaus Hofer nimmt die Wahl an

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Wahl führt der 1. Vorsitzende Stefan Hammes durch
Vorschlag: Hans-Jörg Zierdt

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge

Abstimmung

Ja: 89

Nein: -

Enth.: -

Hans-Jörg Zierdt nimmt die Wahl an

TOP 16 Verschiedenes

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Wortmeldungen.

Der 1. Vorsitzende Stefan Hammes bedankt sich bei der Versammlung und beschließt die Jahreshauptversammlung.

Ende: 22.20 Uhr

Protokoll: Klaus Hofer, Stefan Hammes

Referat Verwaltung und 1. Vorsitzender

Ehrungen



Geehrte Mitglieder 60-80 Jahre Mitgliedschaft mit dem 1. Vorsitzenden Stefan Hammes und 2. Vorsitzenden Armin Springer



Unsere neuen Ehrenmitglieder Clemens Klein und Wolfgang Träger

75015 Bretten · Gartenstraße 7 · 07252-957261
www.fritz-malerwerkstaette.de

Kinderläufe im Rahmen von Night52 und Night75

Nach zweijähriger Pause finden am 23.07.2022 wieder Kinderläufe statt – dieses Jahr allerdings mit neuer Streckenführung.

Schon die Kleinsten können daran teilnehmen: eine Runde auf der Tartanbahn auf dem TV Platz laufen die 3- bis 6-Jährigen. Der erste Startschuss hierzu fällt um 16:15.

Für die älteren Kinder bis 10 Jahre bietet sich die 1000m Strecke an, der Start ist ab 16:45h.

Gestartet wird jeweils in kleineren Gruppen; Jungen und Mädchen starten wie in den Vorjahren getrennt. Jedes Kind erhält im Ziel eine Medaille, die Urkunden können online ausgedruckt werden.

Die Startnummernausgabe erfolgt am 23.07.22 ab 14:30h. Preise gibt es für die schnellsten 3 Kinder pro Altersklasse.

Die Startplätze sind limitiert, eine Anmeldung ist nur möglich auf der Homepage des TV Bretten unter „Kurse“, „Hier buchen“!). Das Startgeld beträgt für alle Läufe 3 Euro. Eine Nachmeldung vor Ort ist nicht vorgesehen.

Wir wünschen allen Kindern viel Spaß und einen tollen Lauf! Im Anschluss an den Lauf kann man auf dem stattfindenden Sportfest Essen und Trinken bekommen.



Sportfest auf dem TV-Platz 20.07-24.07.2022

Nach der erfolgreichen Sportwoche im Jubiläumsjahr bietet der TV Bretten vom 20.07.- 24.07.22 ein Sportfest an. Von Mittwoch bis Sonntag werden die Abteilungen verschiedene Angebote zum Mitmachen präsentieren. Die Männerriege organisieren freitags ein Fußballturnier, an dem aktuell sechs Mannschaften teilnehmen. Die Tischtennisabteilung veranstaltet freitags ein Tischtennisturnier für Jedermann. Samstags findet der City Cup mit folgenden Läufen statt: Kinderläufe (bis 10 Jahren), der Night 75 und der Night 52. Bei der Gerätturn-Abteilungen kann jeder, ob alt oder jung das Turnabzeichen erwerben. Den Abschluss des Sportfestes macht die Fußballabteilung mit ihrem Spieltag sonntags. Alle anderen Abteilungen bitten wir sich bei der Geschäftsstelle zu melden, wann und welchen Programmpunkt sie übernehmen, falls inzwischen noch nicht getan.

Bei den Bildern vom letzten Jahr bekommt man schon Lust an den Mitmachangeboten teilzunehmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.





BERICHTE AUS DEN WETTKAMPFABTEILUNGEN



U12 sichert den Meistertitel mit einem Krimi

Nach einer der erfolgreichsten U12-Saisons in der Geschichte der Abteilung beendete die U12 unter Coach Jonas Walter Ihre Saison am 14.05.2022 gegen die Mannschaft SG Eichenkreuz Karlsruhe mit einem überaus spannenden Spiel. Die stark besetzte Mannschaft startete über die Saison hinweg oft mit hohen Vorsprüngen in die zweite Hälfte. Das war keineswegs ein Ergebnis von taktisch wunderschönem Spiel: Die Mannschaft bestach immer mit einem wahnsinnigen Kampfgeist. Coach Jonas sagt: „In der U12 ist es manchmal gar nicht so wichtig schönen Basketball zu spielen – es ist vor allem wichtig besser Ball zu spielen. Sich auf den Boden werfen, Bälle stehlen, physisch spielen, so gewinnt man Spiele. Die schönen, „coolen“ Tricks können später kommen!“



Genau dieses Mantra, was sich über die ganze Saison hinweg gezogen hatte, vergaßen die jungen Basketballer dann in den ersten zwei Achteln des Spiels. In diesen ersten zwei 5-Minuten-Perioden wurde der Ball ganz langsam vorgebracht, läppische und lockere Pässe gespielt und dann nicht einmal mit Vollgas zurück in die Verteidigung gerannt. Zum ersten Mal ruhten sich die kleinen Meister auf ihren vielen Siegen aus.

Doch der Wettbewerb schläft nicht! Die Mädchenmannschaft des TG Bruchsal konnte unsere „jungen Wilden“ im direkten Vergleich zwar nicht schlagen, hat aber die gleiche Anzahl an Punkten. Deshalb galt es: Um den Meistertitel zu sichern, muss gewonnen werden!

Mit einem Rückstand von zwischendurch 15 Punkten kämpften sich die 10-, 11- und 12-jährigen dann zurück. Jeder Wurf, der knapp aus dem Ring rollte, wurde noch drei-, vier- oder fünfmal gefangen und wieder hochgeworfen. Kein Dribbling der Gegner wurde einfach gemacht und letztendlich konnte man das Spiel 5 Minuten vor Ende so tatsächlich auf Unentschieden stellen. Manchmal kommt es eben nicht darauf an, wie hochprozentig man trifft, sondern wieviel Würfe mehr man sich erarbeitet!

In diesen letzten 5 Minuten wurde dann genauso weitergearbeitet, -geackert und -gekeucht, um letztendlich das Spiel mit 6 Punkten Vorsprung 54:60 über die Ziellinie zu bringen. Damit ist die U12 des TVBB sicher Meister der 2021/2022 Saison. Coach, Eltern und auch die Gegner zeigen sich begeistert: Ein besseres Spiel hätte man sich für das Saisonende nicht wünschen können! Ich kann es nur beteuern: Ich könnte nicht stolzer sein!

Es spielten: Alexi, Anton, Ben, Cengiz, Julian, Kai, Leo, Luka, Marc, Mustafa, Nelio, Noel, Romy und Sebastian.

U14 beendet Saison mit Sonderregelung

„Außer Konkurrenz“ wurde die U14 diese Saison gemeldet. Das heißt: Auch ältere Spieler dürfen mitmachen, da die Abteilung dieses Jahr leider keine U16-Mannschaft stellen konnte. Nach einem starken Auftakt, bei dem man vor allem durch individuelle Klasse glänzte, hieß es dann für die junge und hitzige Mannschaft: Gewinnen lernen. Wenn man gegen jüngere, unerfahrene Gegner spielt, sollte man sich nämlich nicht zum Ziel setzen, diese aus der Halle zu fegen. Viel wichtiger ist es, bei hohen Niederlagen Spielzüge zu üben, Grundlagen zu festigen und sich für stärkere Gegner vorzubereiten.



Diese kamen nämlich auch im Mittelteil der Saison: Von der Spitze der Tabelle rutschte man ins Mittelfeld, wurde übermütig und verlor einige Spiele. Gegen Ende konnte sich die Mannschaft allerdings wieder zusammenrappeln und somit im Mittelfeld der Tabelle landen.

Coach Christian Dietrich zeigt sich trotzdem stolz: „Wir haben alles gegeben, und viel gelernt. Selbst mit Corona-Fällen, Ungewissheit und einigen neuen Spielern hat sich eine starke und geeinte Mannschaft gebildet!“

Es spielten: Ale, Alexi, Cengiz, Coline, Eric, Gregor, Jaden, Jonas, Kaan, Len, Leo, Leonis, Luis, Luka, Marc, Maxim, Melih, Miko, Mirco, Muhammed, Nikola, Paris, Roman, Ruben, Theo, Tony und Yunus.



U18 beendet Saison frühzeitig wegen Spielermangel

Die U18 hatte diese Saison zu kämpfen. Die jungen Männer spielten ihre erste Saison bei den „Großen“ mit einem Kader von nur 8 Leuten. Zwischen Corona-Schocks, Vorsichts-Quarantänen, Schulstress, leichten und ernsten Verletzungen, unter anderem einer Gehirnerschütterung, und Uni-Stress des Trainers konnten viele Spiele nicht angetreten werden. Einen Monat vor Saisonende sah man sich deshalb einer unmöglichen Aufgabe entgegengestellt: Man hätte etwa 10 Spiele innerhalb von vier Wochen spielen müssen.

Wegen dieser Hindernisse beschloss man sich dann, die Mannschaft vom Spielbetrieb abzumelden. Einige verpasste Spiele werden in den kommenden Wochen als Freundschaftsspiel nachgeholt – mit hoffentlich vollständigem und gesundem Kader.

Es spielten: Aurel, Bennet, Freddy, Kevin, Kirill, Laureat, Levin, Mirco, Nicolas, Paul, Peter, Philipp und Tyrese.

Rückblick Herrensaison

Für die Herren-Mannschaft stand vor dem Beginn der Saison im September 2021 ein Ziel vor Auge. Nicht der Aufstieg und auch nicht das Verhindern eines Abstiegs, sondern nach zwei Jahren Corona-Pause und zahlreichen Unterbrechungen im Trainings- und Spielbetrieb wieder eine Saison zu Ende zu bringen.



Die Saison begann gut für die Mannschaft und es konnten viele Siege eingefahren werden. Im Oktober konnte sich das Team außerdem über einen neuen Trainer und drei Neuzugänge freuen, die neue Qualität in die Mannschaft brachten. Nach einer starken Hinrunde landeten die Herren auf dem zweiten Platz. Die Rückrunde startete jedoch mit einer Niederlagenserie gegen die Top-Platzierten Teams aus der Liga und der zweite Platz konnte nicht gehalten werden. Hinzu kam ein Corona-Ausbruch unter den Spielern, der für mehrere Wochen einen Großteil der Mannschaft außer Gefecht setzte und das Team nach längerer Trainingspause wieder bei null anfang. Es folgten einige enge Partien, die die Herren nur teilweise für sich entscheiden konnten und bittere Niederlagen hinnehmen mussten.



Am Ende belegt die Mannschaft einen Platz im Mittelfeld, freut sich jedoch, dass trotz Spielverschiebungen und Trainingsabsagen alle Spiele der Saison durchgezogen wurden. Nun heißt es voller Fokus auf die kommende Saison. Das Team startet in die Vorbereitung und gibt Gas, um bestmöglich in die neue Saison zu starten.



Es spielten Aji Li, Aleksandar Covic, Andreas Rose, Anton Gumenyuk, Chris Rose, Duncan Maina Kirigo, Johannes Rose, Jonas Walter, Kevin Nastjuk, Laureat Ferataj, Luca Berneker, Marvin Kirchgäßner, Max Weilert, Mert Sen, Nicolas Valazovski, Paolo De Longhi, Raphael Anderson, Sebastian Fritz, Theo Liusias und Viktor Reimisch.

Danksagung

Im Namen aller Spieler bedankt sich die Basketballabteilung für alle, die sich in dieser Saison ehrenamtlich engagiert haben. Dazu gehören auch, aber nicht nur, alle Schiedsrichter, Trainer, Anschreiber, Hygienebeauftragte und Eltern, die Trikots gewaschen, zu Spielen gefahren und irgendwie sonst eingesprungen sind. Ohne Euch wäre es nicht gegangen!

Text: Jonas Walter / Johannes Rose

EINBLICK

CONTACTLINSEN

Die leichte Ergänzung zur Brille!

Für jede Sehsituation – auch beim Sport – haben wir die passende Lösung für Sie. Gerade beim Sport ist die Contactlinse eine unverzichtbare Alternative zur Brille.

Wir bieten Ihnen

- Fachkundige Beratung
- Pflegemittel
- Tauschsysteme
- Speziallinsen z.B. Keratokonus-Contactlinsen
- Multifokal- und Mehrstärkenlinsen
- Individuelle Anpassung



Melanchthonstr. 7
75015 Bretten
Telefon: 0 72 52 / 21 21
info@vallon-optik.de
www.vallon-optik.de

KÖPFE MIT KOMPETENZ

www.v-h-w.de · info@v-h-w.de

Seit mehr als 70 Jahren beraten wir klientenorientiert und erfolgreich Industrie, öffentliche Hand, gemeinnützige Institutionen, Stiftungen, freie Berufe, Handwerk und Privatpersonen.

Mit unseren über 35 Mitarbeitern stellen wir unseren Klienten einen Kompetenzpool zur Verfügung, der in allen Sachfragen ein Höchstmaß an Sicherheit und Fachwissen garantiert.

Wir sichern Ihren Erfolg.

Wann dürfen wir zu Ihrem Erfolg beitragen?



Steuerberatung



Wirtschaftsprüfung

VHW Vortisch Hartmann Walter Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
H+W Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bretten

Am Gaisberg 4 (Marktplatz)
75015 Bretten
Telefon 07252/58375-0
Telefax 07252/58375-879

Pforzheim

Habermehlstraße 15
75172 Pforzheim
Telefon 07231/933-800
Telefax 07231/933-801

Karlsruhe

Pforzheimer Straße 21
76227 Karlsruhe
Telefon 0721/93518-0
Telefax 0721/93518-22

Stein

Heynlinstraße 21
75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232/329910-0
Telefax 07232/329910-889



Faustball Jugend U 12 mit einer überraschenden Bronzemedaille

Bei der Badischen Meisterschaft U 12 mixed, die in Karlsdorf ausgetragen wurde, präsentierte sich der jüngste TVB-Nachwuchs von seiner besten Seite und holte sich einen Platz auf dem Treppchen. Das war umso erstaunlicher, weil es für die meisten Spieler auf Grund der Pandemie der erste Auftritt bei Rundenspielen war. In der Vorrundenvieriergruppe hatte man einen guten Beginn gegen das Team der ESG Karlsruhe, das beim 2:0 Sieg nur bedingt mithalten konnte. Auch der TV Wünschmichelbach und der TSV Karlsdorf 2 konnten den stark aufspielenden Brettenern wenig entgegensetzen. Dabei konnten alle Spielerinnen und Spieler eingesetzt werden und verschiedene taktische Varianten ausprobiert werden. Mit 6:0 Punkten als Gruppenerster traf das Jungen-Team im Halbfinale auf einen erwarteten starken TV Öschelbronn. Obwohl jetzt zwei Leistungsträger auf Grund anderer Verpflichtungen fehlten, entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem Bretten im ersten Satz glücklich mit 12:10 die Oberhand behielt. Der zweite und dritte Durchgang war dann aber eine sichere Beute des befreundeten Lokalrivalen. So spielten die TVB-Jungs im spannendsten Spiel des Tages um Platz drei erneut gegen den TV Wünschmichelbach. Erst im Entscheidungssatz und denkbar knapp mit 11:9 konnten die Odenwälder bezwungen werden. Mit diesem dritten Platz wäre sogar die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Leipzig Mitte April erreicht. Das muss allerdings von den Trainern Marcel Schwarz und Harald Muckenfuß noch genau überlegt werden. Das Mädchenteam landete in der Vorrunde auf Platz 4, gewann dann überraschend gegen ESG Karlsruhe und belegte schlussendlich den mehr als zufriedenstellenden 6. Platz im Achterfeld.

Für den TVB am Start waren: Team 1: Timo Grillenberger, Quentin Hafermann, Lukas Frenzel, Samuel Gündert, Ryan Wanda-Niki, Tillmann Müller und Johan Schüller – Team 2: Belinay Kilic, Roaa Aldip, Mia Bauer, Elisa Elsässer, Melissa Kraus



Mannschaften und Fans TV Bretten Jugend U 12 mixed

Faustballmädel U14 mit 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft

Nach einer 650 km langen Anreise ins Niedersächsische Essel begann die DM am Samstag aufregend. Der Trainer Harald Muckenfuß wurde positiv getestet und konnte vor dem 1. Spiel wieder die Rückreise antreten. Im Auftaktspiel gegen den VfL Kellinghusen (Schleswig- Holstein) zeigten sich alle zu Beginn ziemlich nervös, sodass der erste Durchgang mit 5:11 verloren ging. Im zweiten Satz stellte man sich besser auf den Gegner ein und gewann knapp mit 13:11. Gegen das Heimteam und heimlichen Favoriten TSV Essel hatte man zu keiner Phase eine Gewinnchance (4:11, 3:11). Die dritte Begegnung in der Fünfergruppe gegen den späteren Deutschen Meister TV Jahn Schneverdingen (Niedersachsen) war ebenfalls nicht zu gewinnen (5:11, 4:11). Mit einem 2:0 Erfolg gegen den TSV Gärtringen (Schwaben) hätte man noch die Endrunde erreichen können. Von den Betreuern Marcel Schwarz und Michael Leuthner hervorragend eingestellt begannen die TVB-Mädels furios. Über ein 10:3 wurde der erste Satz mit 11:6 souverän gewonnen. Leider konnte das

Bei uns wird Service „**groß**“ geschrieben!

Und das in allen Bereichen:

- » Lichttechnik
- » Sat-Anlagen
- » Elektrotechnik
- » Hausgeräte

Miele Spezialist

groß

ElektroTechnik

Mergelgrube 7
76646 Bruchsal-Helmsheim
Telefon: 07251 / 5055970
www.elektrogross.com

Diplom-Kaufmann

Volker Bleier Steuerberater

Im Rüter Tal 3-5 ♦ 75015 Bretten-Ruit
Tel.: 07252/85839 ♦ Fax: 07252/9635018
e-Mail: bleier.steuerberater@t-online.de



HEIZÖL · DIESEL

TANKSTELLEN

Wir liefern Energie für Baden

Gleich bestellen unter
Tel. 07252 96389-10

ZG Raiffeisen
Energie



Team beim 9:9 im zweiten Durchgang nicht die entscheidenden Punkte setzen und verlor unglücklich 9:11. Mit dem 4. Platz in der Gruppe, musste man am Sonntag um die Plätze 7 bis 10 spielen. Mit großem Kampfgeist und fast fehlerfrei in Abwehr und Angriff wurden erst der Lokalrivale TSV Karlsdorf und dann der Ostmeister ESV Schwerin klar besiegt. Zusammen mit der lautstärksten Fangruppe bejubelte der Brettener Nachwuchs den 7. Platz. „Wenn man bedenkt, dass die Leistungsträger in der U 14 nochmal in Feld und Halle antreten können, kann man von diesem Team noch Einiges erwarten“ konstatieren die Trainer Marcel Schwarz und Harald Muckenfuß das positive Abschneiden ihrer Mädchen.

Es spielten: Jasi Bachmaier, Nina Leuthner, Ann-Kathrin Trui, Lia Hafermann, Marlene Braun, Zoe Bischoff, Leonie Opatz, Katharina Szelepusa

Schlechter lief es für die männliche Jugend U 14, die eigentlich mit dem Ziel Erreichen der Endrunde angetreten war. Nach der Gruppenphase landete man ohne Sieg abgeschlagen auf dem 5. Platz. Bezeichnet für das Potential der Mannschaft war, dass das beste Spiel gegen die hohen Favoriten (Deutscher Meister im Feld 2021) absolviert wurde. Hier musste man sich nach hartem Kampf über beide Sätze sehr unglücklich mit 11:13 und 9: 11 geschlagen geben. Am Sonntag setzte es gegen TSV Pfungstadt und TSV Wiemersdorf, trotz guter Defensivarbeit ebenfalls zwei unerwartete und schmerzliche Niederlagen, die dazu führten, dass das von Wilken Appenzeller und Markus Danner betreute Team am Ende den doch sehr enttäuschenden 10. Platz einnahm.

Es spielten: Patrick Wilhelm, Fabian Hartmann, Max Danner, Maximilian Michailidis, Gero Hagenlocher, Timo Grillenberger und Robin Bachmaier



TV Bretten weibliche (in Essel) und männliche Jugend U 14 – DM (in Rosenheim)

Der Höhepunkt des Jahres für die Faustballabteilung:

Deutsche Meisterschaft der Jugend U 16 weiblich und männlich

Am 0./02.04.2022 fanden im Brettener Hallensportzentrum „im Grüner“ die Deutschen Meisterschaften der Jugend U 16 weiblich und männlich parallel statt. Insgesamt 20 Mannschaften kämpften bei der Doppelveranstaltung um die begehrten Medaillen. Der Gastgeber TV Bretten war ebenfalls mit zwei Teams vertreten. Die Mädchen belegten letztlich den 10. Platz und die Jungs landeten auf Platz 9.

(GG): Dieses Meisterschaftsereignis war eine besondere Premiere: zum ersten Mal wurden in der Jugend zwei Deutsche Faustballmeisterschaften gleichzeitig zusammen ausgetragen. Die organisatorisch erfahrene Faustballabteilung des TV Bretten hatte im Vorfeld alles in Bewegung gesetzt, um einen optimalen Rahmen für dieses sportliche Highlight zu bieten. Schirmherr war OB Martin Wolff, der bei der Begrüßung am Samstagmorgen persönlich anwesend war. Eröffnet wurde die Veranstaltung vom Abteilungsleiter Harald Muckenfuß und vom DFBL Präsidiumsmitglied Jugend Markus Knodel. Die Zuschauer konnten sich zwei Tage lang über Spitzensport mit guter Stimmung freuen, die durch musikalische Einspieler zusätzlich angeheizt wurde. Im Vorfeld hatten die coronabedingten Einschränkungen für viel zusätzliche Arbeit im Organisationskomitee gesorgt.

Dank einer großzügigen Auswahl an warmen und kalten Speisen war für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt.

Privatschule für Förderung + Nachhilfe

- Alle Schularten, Klassenstufen und Unterrichtsfächer
- Kurse zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen
- Probeunterricht 90 Minuten unverbindlich und kostenlos

Büro- und Beratungszeiten Mo. - Fr. 13.30 - 17.30 Uhr



Engelsberg 1, 75050 Bretten

☎ 07252 957870



sorgt. Sportlich lief es für die Brettener Mannschaften etwas unglücklich. In den Vorrunden wurden jeweils zwei Sätze gespielt, so dass auch Unentschieden möglich waren. Die TVB Mädels starteten im ersten Spiel gegen den TV Wünschmichelbach mit einem denkbar knappen Satzverlust (11:13). Durch ein 11:8 im zweiten Durchgang holte man sich das Unentschieden. Gegen Thiersheim (12:14, 8:11) konnte man mithalten, der spätere Titelträger MTV Wangersen war eine Nummer zu groß für die relativ jungen Brettener Girls. Auch die Begegnung mit dem TSV Bardowick ging verloren wodurch man am Sonntag um die Plätze 7-10 spielen musste. Eigentlich spielerisch überlegen, gab es auch in der Qualifikation gegen Neugablonz eine Niederlage (8:11,9:11). Trotz deutlicher Führung in allen drei Sätzen wurde auf Grund vieler Eigenfehler das letzte Spiel gegen den TV Wünschmichelbach mit 1:2 abgegeben, sodass am Ende ein 10. Platz die enttäuschende Ausbeute war. Meister wurde der MTV Wangersen.

Die TVB Jungs starteten in einer „Hammergruppe“ übernerlös ins erste Spiel gegen den Mitfavoriten und Deutschen Meister im 2021 TV Waibstadt. Ein 5:11 Satzverlust war die Folge. Ein starker zweiter Durchgang 11:6 erbrachte ein erfreuliches Unentschieden. Der TV Unterhaugstett war in einem Spiel auf Augenhöhe nur in der Endphase überlegen (8:11, 8:11), gewann aber letztendlich verdient. Gegen den späteren Meister TV Stammheim wurde der erste Satz leichtfertig verschenkt (2:11), im zweiten unterlag das Heimteam unglücklich mit 9:11. Mit einem Sieg gegen den TV Empelde wäre noch ein Einzug in die Finalrunde möglich gewesen. Wiederum ein schlechter erster Satz (8:11) und ein spielerisch überzeugender zweiter Durchgang führten zum 1:1, das leider nur zum punktgleichen 5. Gruppenplatz führte. Im Qualifikationsspiel gegen den TV Brettorf gab die Mannschaft der Trainer Wilken Appenzeller, Marcel Schwarz und Harald Muckenfuß kämpferisch alles, hatte wiederum in beiden Sätzen viel Pech und verlor denkbar knapp mit 10:12, 10:12. Die Auseinandersetzung mit dem TuS Wakendorf brachte den erwarteten Sieg und einen 9. Platz im Endklassement, der dem Potential der Mannschaft nicht gerecht wird. Deutscher Meister wurde der TV Stammheim mit einem knappen 2:1 Erfolg über den TV Waibstadt. Oberbürgermeister Martin Wolff dankte bei der Siegerehrung allen Beteiligten, beglückwünschte die Faustballabteilung für eine rundum gelungene Veranstaltung und überreichte die Pokale an die Sieger. Harald Muckenfuß als Abteilungsleiter und OK-Chef bedankte sich bei der Stadt Bretten, dem Gesamtverein TV Bretten, den Sponsoren und vor allem bei den fleißigen Helfern in der Organisation und im Verkauf für ihren großartigen Einsatz, der dieses Event in Bretten erst möglich gemacht hat.



Die beiden Teams aus Bretten bei der Siegerehrung (Bilder Bernhard Kaiser)



Das Organisationskomitee



Sprungschatg Rouven Appenzeller



Faustballjugend vor dem Start in die Feldsaison

Mit sechs Mannschaften und unterschiedlichen Erwartungen startet der TVB Nachwuchs in die Meisterschaftsrunde des Badischen Turnerbundes.

Die SpielerInnen der beiden U 12 mixed Teams müssen sich nach der überraschenden Bronzemedaille bei der Hallenmeisterschaft in der Feldsaison wie immer altersbedingt neu strukturieren. Die meisten AG-Teilnehmer haben erst 2 mal auf Rasen trainiert und müssen sich daran gewöhnen, dass der Untergrund nicht so eben ist und die Bälle ganz unterschiedlich springen. Trotzdem sollte mindestens eine Mannschaft der Trainer Felix Klink, Ida Hagenlocher und Harald Muckenfuß die Qualifikation zur Badischen Meisterschaft erreichen.

Die Mädchen der U 14 wollen wieder eine gute Rolle bei der Vergabe der Badischen und der Westdeutschen Meisterschaft spielen. Wenn die Mannschaft komplett antreten kann, sollte eine gute Platzierung kein Problem sein. Saisonziel sollte es sein, bei der DM dabei zu sein und die Hallenplatzierung (Platz 7) zu toppen. Bei den U 16 Mädels ist das TVB-Team als jüngstes am Start und hat beim Saisonstart (2 knappe Niederlagen und ein Sieg) bewiesen, dass es gegen die Favoriten aus Karlsdorf und Waibstadt mithalten kann.

Bei der männlichen U 16 setzt man sich deutlich höhere Ziele. Nach einem nicht zufriedenstellenden 9. Platz bei der Deutschen Meisterschaft in Bretten sehen die Trainer Wilken Appenzeller und Harald Muckenfuß in der ehrgeizigen Mannschaft das Potential für eine vordere Platzierung bei der Deutschen Meisterschaft, zumal man in ähnlicher Zusammensetzung vor 4 Jahren Deutscher Vizemeister bei den U 12 war. Die wichtigste Position des Hauptangreifers wird durch Rouven Appenzeller optimal besetzt. Mit Fabian Hartmann und Patrick Wilhelm rücken die Angreifer der U 14 altersbedingt ins ältere Team auf, und können Jonas Friesinger vorne links adäquat ersetzen. Martin Bachmaier und Maximilian Michailidis spielen in der Mitte, Christian Feix, Leander Jörg und Leon Kohl in der Abwehr. Mit den gleichen Spielern, verstärkt durch Routinier Tom Blob spielt man auch bei den U 18 mit und hat hier ebenfalls durchaus Chancen, sich für die DM zu qualifizieren.

Ehrenmitglied der Deutschen Faustball-Liga

Harald Muckenfuß stellt nach 10 Jahren sein Amt zur Verfügung

2012 wurde der Vollblutfaustballer und derzeitige Abteilungsleiter des TVB zum Vizepräsident Leistungssport der Deutschen Faustball-Liga gewählt. Nach 4 Jahren Tätigkeit im damaligen Technischen Komitee Faustball im Deutschen Turnerbund und insgesamt 12 Jahren als Bundestrainer (U 23- und Männernationalmannschaft) schien er die ideale Besetzung für dieses Amt zu sein. Sein Aufgabenbereich war vielfältig und arbeitsintensiv. Neben der Mitwirkung an den

Jahresplanungen aller Nationalteams war er auch für die Kontakte zum Deutschen Turnerbund, Deutschen Olympischen Sportbund, zu internationalen Faustball Verbänden, zu Sponsoren und Ausrüstern zuständig. Zu Beginn als Teammanager und Delegationsleiter nur für die Männernationalmannschaft zuständig, übernahm er diese Aufgabe zunehmend auch für die Frauen – und Jugendmannschaften bei Europa- und Weltmeisterschaften und bei World Games (Olympiade der nichtolympischen Sportarten). So hat er in dieser Zeit an mindestens vierzig internationalen Events (WM, EM und World Games) als Trainer oder Delegationsleiter teilgenommen und damit einen wichtigen Beitrag zu vielen Erfolgen für den Deutschen Faustball geleistet. Er durfte Faustball-Europameistertitel in Österreich, Schweiz, Tschechien, Dänemark, Italien erleben. Zusätzliche Highlights waren die Erfolge, die mit Fernreisen verbunden waren: Weltmeistertitel in Chile, Argentinien und Brasilien, World Games Siege in Finnland, Kolumbien und Polen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge beendete er nun seine ehrenamtliche Tätigkeit: "10 Jahre im Amt sind eine lange, intensive Zeit. Ich habe viel erlebt auf und neben dem Platz. Ich bin dankbar, dass ich die Chance hatte national und international den Faustball vorwärts zu bringen und Freunde in der ganzen Welt zu haben. Aber jetzt war es an der Zeit, dass jüngere Leute Verantwortung übernehmen. Außerdem habe ich ja im Verein als Abteilungsleiter und Jugendtrainer mit Sicherheit auch in der nahen Zukunft keine Langeweile!" Bei seiner letzten Hauptausschusstagung in Alsfeld wurde Harald Muckenfuß einstimmig zum Ehrenmitglied der DFBL ernannt.



Harald Muckenfuß in Aktion als Verantwortlicher beim Championscup der Frauen 2022 in Calw

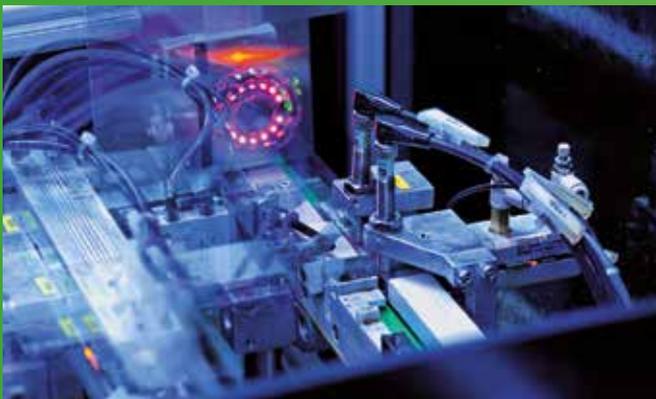
Dank an alle Helfer bei der Deutschen Meisterschaft 2022

Im Anschluß an den ersten Heimspieltag (parallel: Jugend U 12 und Verbandsliga) wurden alle DM Helfer, Freunde und Familienangehörigen zum Grillfest auf dem TV-Platz eingeladen. Abteilungsleiter Harald Muckenfuß bedankte sich bei allen, die diese Meisterschaft zu einem großartigen, organisatorisch und finanziell erfolgreichen Event beigetragen ha-



ALS ZULIEFERER BEWEGEN WIR WELTWEIT – MIT MILLIONEN DREHTEILEN PRO JAHR. KRISENSICHER.

Ein hochmoderner Maschinenpark in Verbindung mit über 500 qualifizierten Mitarbeitern ist die Basis unseres Erfolges in der Fertigung von Drehteilen und kompletten Baugruppen – seit über vier Jahrzehnten.



2017 gehören wir zu den weltweit führenden Drehteil-Herstellern und beliefern namhafte Unternehmen aus der Automobilindustrie sowie aus den Branchen Elektronik, Hydraulik, Pneumatik und Medizin. Mit unseren Produktionsstandorten in Bretten und Pößneck, mit insgesamt über 20.000 Quadratmetern Produktionsfläche, stehen wir für Qualität und Präzision in hohen Stückzahlen.

Als einer der größten Arbeitgeber der Region bieten wir zukunftssichere Arbeitsplätze in einem hochmodernen Umfeld. Neben leistungsgerechter Bezahlung und betrieblicher Altersvorsorge setzen wir auf ein Bonus-System im betrieblichen Vorschlagswesen für die besten Ideen zur Optimierung der Arbeitsabläufe und der Produktion.

KLUMPP
AUTOMATENDREHEREI

WERK BRETEN

RINKLINGER STR.10 | +49 7252-9448-0
D-75015 BRETEN | info@klumpp-gmbh.de
www.klumpp-gmbh.de

AUCH HIER ZU FINDEN





ben, vor allem aber bei seinen Mitstreitern im Organisationskomitee. Nach Kaffee und Kuchen, nach Salaten und Grillgut wurden die zugeführten Kalorien bei einem von Philipp Brüggemann organisierten, kunterbunten Kleinfeldturnier wieder verbraucht. Die TeilnehmerInnen von 6 bis 60 Jahren, von 30 bis 150 kg hatten großen Ehrgeiz und eine Menge Spaß. Einige „Amateure“ darunter hatten wahrscheinlich am nächsten Tag blaue Flecken am Arm und einen schönen Muskelkater.

TV Bretten 1 startet in der Verbandsliga

In der ersten Männermannschaft hat sich die Personalsituation im Vergleich zur Hallenrunde wieder verändert und stellt das Team vor neue Herausforderungen. Auf Marcel Schwarz muss komplett verzichtet werden und auch Frieder Vollmer wird den Großteil der Spieltage verpassen. Zum Glück konnte Rückkehrer Tim Luwig ab dem 2. Spieltag wieder eingreifen, sodass im Angriff die komplette Verantwortung nicht nur auf Jugendspieler Rouven Appenzeller liegt.

Der Defensivverbund besteht aus Manuel Schneider, Marcel Gieringer und Felix Klink. Dazu kommen die Nachwuchsspieler Martin Bachmaier und Tom Blob. Möglicherweise wird Janine Gieringer die Mannschaft auch unterstützen. Durch die großen Veränderungen muss sich das Team von Betreuer Wilken Appenzeller in der Verbandsliga nach unten orientieren. Am ersten Spieltag gingen alle drei Spiele verloren. Der zweite Spieltag lief aber glücklicherweise deutlich besser. Gegen die Abstiegskandidaten Kippenheim und Weil am Rhein konnte die nun besser eingespielte Mannschaft die ersten Siege einfahren.

TV Bretten Bezirksliga

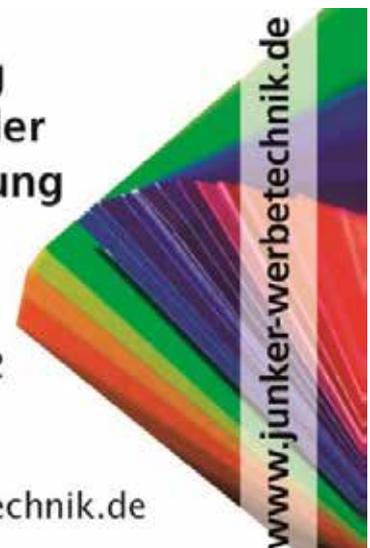
Zwei Mannschaften starten in dieser Saison in der Bezirksligarunde. Obwohl diese Liga eher ein Sammelbecken von Jugendlichen, Senioren und Frauen ist, strebt Bretten 2 den Aufstieg in die Landesliga an. Bretten 3 möchte eher Spaß haben und Erfahrung gewinnen.



**Fahrzeugbeschriftung • Bandenwerbung
Werbebanner • Aufkleber • Firmenschilder
Messestandbeschriftungen • Textilwerbung
und vieles mehr.**

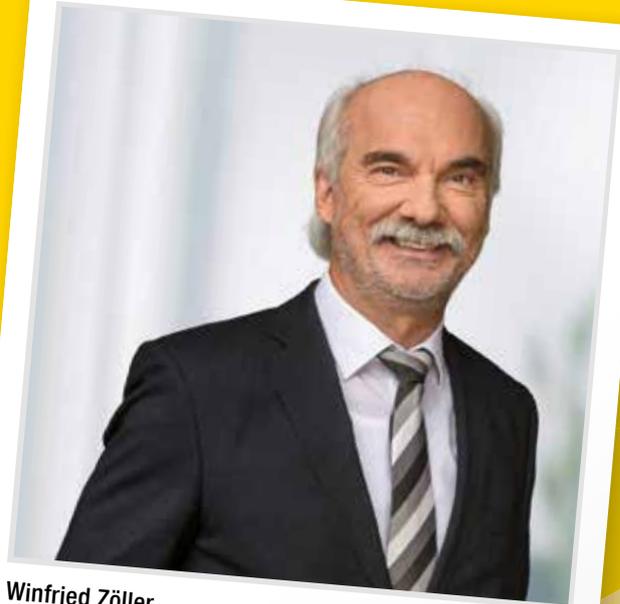


Marcus Junker
Brückenfeldstraße 42
75015 Bretten
Tel. 07252 957213
Fax 07252 957214
info@junker-werbetchnik.de



Top versichert? Fragen Sie Ihren Nachbarn

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Winfried Zöller
HUK-COBURG-Berater in Bretten

Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft?
Auf HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

Kundendienstbüro

Winfried Zöller

Versicherungsfachmann

Tel. 07252 9664227

winfried.zoeller2@HUKvm.de

Am Seedamm 8

75015 Bretten

Mo., Di., Do. 9.00–13.00 Uhr

Mo., Do. 14.00–17.00 Uhr

Fr. 9.00–12.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



TV 1846 Bretten e.V.
Faustball-Abteilung

Harald Muckenfuß
Im Judengässle 1
75015 Bretten-Rinklingen

Tel: 07252/5622030
Mobil: 0162/3703413



23/05/2022

Einladung zum

ALMU – FAUSTBALL – GERÜMPELTURNIER 2022

Wann: Freitag, 08. Juli 2022
Beginn: 17:00 Uhr
Wo: TV-Platz – Withumanlage 7
Startgeld: 25.- €
Meldetermin: 20. Juni 2022

Um Chancengleichheit herzustellen, folgende Ausschreibung:

**Es darf nur 1 aktiver Faustballer mitspielen!!!
(Aktiv heißt, ab U18 in der Hallen- oder Feldrunde 2021/2022 an Rundenspielen ab Landesliga aufwärts teilgenommen zu haben!) Jugend U 16 und Senioren ab 60 sind nicht aktiv!**

Alle Vereine, Abteilungen, Institutionen, Firmen, Polizei, Feuerwehr und Thekenmannschaften sind eingeladen, bei diesem beliebten Turnier den Ball mit der „Fauscht“ zu schlagen!

Traditionell wird die Versorgung der Sportler mit Speisen und Getränken nichts zu wünschen übriglassen!

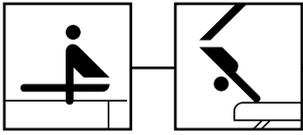
Durch eure Teilnahme unterstützt ihr direkt unsere erfolgreiche Jugendarbeit!

Meldet euch bitte per Email bei

hamuck@gmx.de oder Faustball1846Bretten@gmx.de

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Harald Muckenfuß



Lange ersehnter Start der Ligasaison der TVB Turner

Am Samstag 05.03.2022 startete die diesjährige Badische Turnliga. Die Mannschaft des TV 1846 Bretten ging als Nachrücker in diesem Jahr in der Landesliga Staffel Nord an den Start, diese Position hatte man sich durch die Leistungen in der Saison 2019 (der letzten vollständig ausgetragenen Ligarunde) erkämpft.

Nachdem die Ligarunde 2020 nach einem durchgeführten Wettkampf aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen und die Ligarunde 2021 komplett abgesagt wurde, waren alle heiß darauf, die Saison zu starten und diese hoffentlich komplett durchturnen zu können.

Aufgrund der langen Wettkampfpause und den erschwerten Trainingsbedingungen der letzten beiden Jahre war vorab überhaupt nicht absehbar, wohin die Reise führen wird. Daher und aufgrund der wie immer relativ dünnen Personaldecke war das angepeilte Ziel der Klassenerhalt.

Die Mannschaft setzte sich im Groben aus den gleichen Turnern wie 2019 zusammen. Neu hinzu kamen mit Meo Katz und Christopher Schwarz zwei Turner aus Gondelsheim. Aus dem eigenen Nachwuchs rückten Robin Simon und Elias Konrad zu den Aktiven nach und waren mindestens für den einen oder anderen Einsatz angedacht.

Das Kampfrichterteam wurde durch Tim Hirschmann ergänzt.

Gleich im ersten Wettkampf war man mit der TG Kraichgau bei altbekannten Turnfreunden in Untergrombach zu Gast. Die letzten Aufeinandertreffen beider Mannschaften endeten meist zu Gunsten der Kraichgauer, außerdem gingen diese in den letzten Jahren mehrmals in der Verbandsliga an die Geräte, im Vergleich zu den Bezirksliga-Aufsteigern aus Bretten.

Schon am ersten Gerät, dem Boden zeigte sich jedoch ein etwas anderes Bild. Sauber vorgetragene Übungen bedeuteten einen knappen Gerätesieg für Bretten.

Wesentlich bedeutender für den folgenden Verlauf war der Durchgang am Pauschenpferd. Während Bretten am Zittergerät einen echten Sahnetag erwischte und ohne größere Fehler die Übungen präsentieren konnte, erwischte Kraichgau leider einen rabenschwarzen Durchgang. Vier der fünf Turner mussten das Gerät vorzeitig verlassen und dafür hohe Abzüge hinnehmen. Den daraus resultierenden Vorsprung ließen sich die Brettener Turner bis zum Ende des Wettkampfs nicht mehr nehmen und machten mit dem ersten Sieg im ersten Wettkampf direkt einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt. Meo und Christopher meisterten ihren ersten Ligawettkampf dabei mit Bravour, zu Beginn mussten allerdings mit Robin und Elias gleich zwei Turner verletzungsbedingt passen. Hierfür sprang mit Marcell Polan ein Turner ein, der in der Vergangenheit bereits mehrmals den Gang in die „passive Wettkampfphase“ angedeutet hatte.

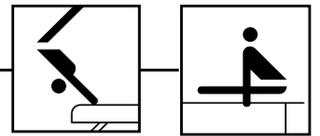
SAUTER

Elektrotechnik



GEBÄUDETECHNIK IT-NETZWERKE SICHERHEITSSYSTEME

www.sauter-el.de



Am zweiten Wettkampfwochenende war der Rastatter TV zu Gast in Bretten. Mit dem Selbstvertrauen aus dem ersten Wettkampfwochenende wollte man den zweiten Sieg einfahren und damit bereits früh in der Saison den Klassenerhalt so gut wie sichern.

Nach sechs geturnten Geräten stand ein Endergebnis von 253,65 zu 232,10 Punkten und 10:2 Gerätepunkte für Bretten zu buche. Einzig am Sprung musste man Rastatt aufgrund höherer Schwierigkeiten den Vortritt lassen.

Sehr spontan kam Marius Beisel hier zu seinem ersten Saisoneinsatz. Eigentlich als Zuschauer vor Ort wurde er wegen Personalmangel während des Einturnens vor Wettkampfbeginn „ins Trikot gesteckt und ans Gerät gezerrt“. Respekt dafür, super Einstand!

Eine Woche später war mit der SG Heidelberg-Kirchheim 2 der Bundesliganachwuchs aus Heidelberg und damit der Meisterschaftsfavorit in Bretten zu Gast.

Kirchheim wurde dabei seiner Favoritenrolle gerecht und konnte mit 225,85 zu 244,35 erturnten und 4:8 Gerätepunkten die ersten Punkte der Saison aus Bretten entführen. Vielleicht aufgrund dieses im Vorfeld als sichere Niederlage eingeplanten Wettkampfs schlichen sich hier und da einige Fehler ein, die ein knapperes Ergebnis verhinderten. Erfreulich war der erste Saisoneinsatz von Elias Konrad mit einem Überschlag am Sprung. Ebenso erwähnenswert war das Comeback von Fabian Hofer, der seit Jahren in Innsbruck lebt, an diesem Wochenende aber auf Familienbesuch in Bretten weilte und kurzfristig einsprang.

Am vierten Wettkampfwochenende war der TV Bretten zu Gast beim Bundesliganachwuchs des TSV Grötzingen. Nach dem als gesicherten geltenden Klassenerhalt schielte man in Bretten nun doch in Richtung der oberen Tabellenhälfte. Im Duell gegen Grötzingen ging es also quasi bereits um die Vizemeisterschaft, beziehungsweise darum den Anschluss an die SG Kirchheim nicht zu verlieren.

Dass an diesem Tag zwei Mannschaften auf Augenhöhe turnten war bereits zu Beginn klar ersichtlich. Grötzingen gewann den Boden mit 0,05 Punkten Vorsprung, Bretten sicherte sich mit 0,3 Punkten Vorsprung das Pauschenpferd. Zum Vergleich: ein einziger kleiner Schritt bei einer Landung nach einem Sprung bedeuten bereits 0,1 Punkte Abzug, ein größerer Schritt sogar 0,3 Punkte.

Vor dem letzten Gerät trennten beide Mannschaften nur vier Punkte, es entschied sich also wieder am Reck, welches in der Vergangenheit aufgrund nicht vollständiger Übungen (also Übungen die die Mindestanzahl an gewerteten Elementen unterschreiten) die größte Schwachstelle der Brettener war.

Man konnte an diesem Tag allerdings vier vollständige Übungen sauber präsentieren und dadurch die Oberhand behalten.

Durch eine durch die Bank geschlossene Mannschaftsleistung gewann man den Wettkampf schlussendlich mit 239,55 zu 245,60 Punkten bei 4:8 Gerätepunkten und stieß die Tür zur Vizemeisterschaft war damit ganz weit auf.

Im letzten Vorrundenwettkampf gegen die TG Söllingen sollte Tabellenplatz 2 gesichert werden. Man musste allerdings auf Sven Tränkle verzichten – ein Rückschlag, vor allem an Pauschenpferd und Reck, wo man leider kaum auf echte Alternativen zurückgreifen konnte.

Am Ende des Tages stand nichtsdestotrotz ein recht deutlicher Sieg mit 246,2 zu 214 Punkten zu buche, dabei konnten alle Gerätepunkte mit nach Bretten genommen werden.

Mit 4 aus 5 möglichen Siegen lässt sich die Vorrunde damit als voller Erfolg zusammenfassen und man hatte sich eine sehr gute Ausgangsposition für das Ligafinale in Wyhl erturnt.

Erwähnenswert ist vor allem die neu entdeckte Stärke der Brettener am Pauschenpferd – in der Vergangenheit eher Hassliebe als Paradedisziplin, sowie die Tatsache, dass man (endlich!) vier vollwertige Reckübungen aufbringen kann.

Vielen Dank an alle Zuschauer und Fans für den Support während der Wettkämpfe und an die Kampfrichter Wolfgang Träger, Herbert Wollinger und Tim Hirschmann.

Ein Dank auch an alle anderen Mannschaften für die sehr angenehmen und durchgehend fairen Wettkämpfe!

Ligafinale in Wyhl – Brettens Turner sichern Vizemeisterschaft

Am Samstag den 11.04. fand in Wyhl das Finale der Badischen Turnliga statt.

Im Finale traten alle Mannschaften der Landesligen Nord und Süd gleichzeitig nochmals gegeneinander an.

Erstmals wurde in diesem Jahr mit „Joker-Regelung“ und ohne echte Streichwertung geturnt – man hat 3x pro Wettkampf die Möglichkeit eine Übung vor Bekanntwerden deren Bewertung zu „jokern“, d.h. durch eine weitere Übung zu ersetzen.



Brettens Turner gingen als zweiter der Vorrunde in den Wettkampf. Man hatte daher zumindest theoretisch die Chance sich die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Verbandsliga zu sichern.

Entsprechend motiviert und konzentriert startete man gemeinsam mit der SG Heidelberg-Kirchheim 2 am Boden. Durch sauber vorgetragene Übungen konnte man mit den

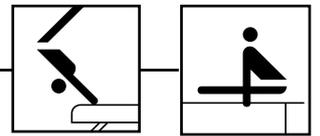
HOEPFNER PILSNER

Himmlich herb



Hoepfner

UNSER BIER. SEIT 1798.



schwierigeren Übungen der Kirchheimer mithalten und diese sogar um 0,6 Punkte hinter sich lassen. Aus der eigenen Staffel war lediglich der TSV Grötzingen um 0,3 Punkte stärker. Alexander Hofer erturnte dabei die Höchstwertung der Staffel Nord am Boden.

Am folgenden Pauschenpferd, meist als Zittergerät der Turner bekannt, mussten Brettens Turner im Finale erstmals Federn lassen. Drei Absteiger mussten hingenommen werden, da man ohne echten Ersatzturner am Pferd keine Möglichkeit zu jokern hatte. Auch die Kirchheimer hatten hier einige Schwierigkeiten, man bewegte sich daher weiterhin auf Augenhöhe.



Bärenstark präsentierten sich die Brettener Turner an den Ringen, wo man die beste Mannschaftswertung der Landesliga Nord erzielen konnte. Max-Felix Müller erzielte hier gar die beste Ringwertung der eigenen Staffel.



Am Sprung musste man leider ebenfalls einen Sturz in Kauf nehmen. Mit drei sehr sauberen Sprüngen konnte man den Anschluss an die Konkurrenz aus Grötzingen und Kirchheim jedoch halten. Vor allem Meo Katz mit nur 0,75 Punkten Abzug und Alexander Hofer mit der Höchstwertung der Staffel Nord trugen hier zum guten Mannschaftsergebnis bei.

Am folgenden Barren konnten die Brettener dann wieder die Konkurrenz hinter sich lassen. Aufgrund eines Sturzes musste hier erstmals ein Joker gesetzt werden. Marius Beisel behielt die Nerven und absolvierte souverän seinen ersten Einsatz des Tages.

Vor dem abschließenden Königsgerät Reck stand Bretten auf Platz 1, vor Grötzingen und Kirchheim. Man hatte allerdings hier keinen Joker in der Hinterhand, die vier Übungen mussten also ohne größere Fehler „durchlaufen“ um die Chance auf Platz 1 zu wahren.



Dies gelang und mit 37,5 Punkten konnte man sich im oberen Bereich der Landesliga Nord einsortieren. Da Grötzingen zeitgleich am Boden vier sehr saubere Übungen präsentierte, konnten der Vorsprung leider nicht ganz gehalten werden. Man musste sich Grötzingen knapp geschlagen geben und erreichte im Finale damit Platz 2 – noch vor der SG Heidelberg-Kirchheim. Dennoch ein voller Erfolg, womit man im Vorfeld nicht unbedingt rechnen konnte.

In der Einzelwertung stellte man mit Alexander Hofer mit 69,2 Punkten den besten Einzelturner der gesamten Landesligen Nord und Süd.



ESSER



Digitaldruck mit FLOW



Wir sind ESSER!



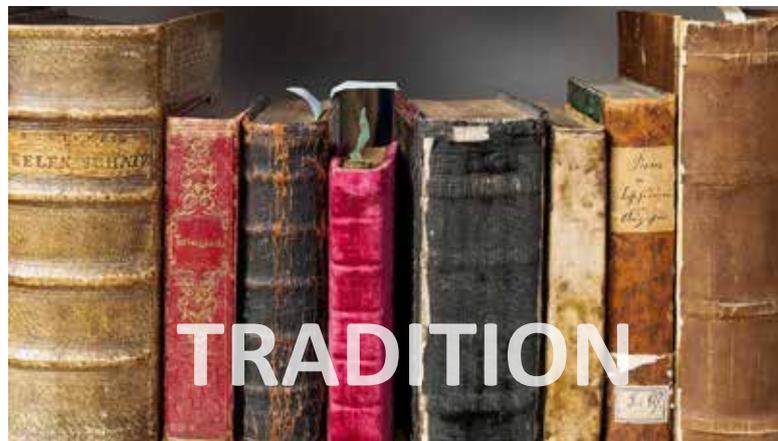
ZUKUNFT



UMWELT



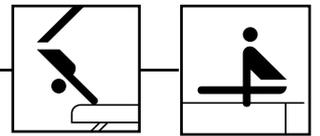
INNOVATION



TRADITION

Als eine der führenden **Digitaldruckereien** in Europa bietet die **ESSER Gruppe** modernste **Digitaldruck-Technologie** im Rollen- und Bogenbereich gepaart mit **innovativen und ganzheitlichen Prozessen**. Das erfolgreiche **Familienunternehmen**, mittlerweile in der 4. Generation, realisiert an zwei Standorten mit 120 Mitarbeitern **kundenindividuelle Lösungen** mit Digitaldruck für **Industrie, Wirtschaft und Verlage**.

Esser printSolutions GmbH // Westliche Gewerbestraße 6 // D-75015 Bretten // www.esser-ps.de



Max-Felix Müller mit 59,35 und Malte Riedel mit 58,85 Punkten belegten die Plätze 5 und 6 der Landesliga Nord. In der Gesamtwertung aus Vorrunde und Ligafinale belegte man damit mit 12 Wettkampf- und 66 Gerätepunkten den zweiten Platz hinter der SG Heidelberg-Kirchheim 2 und konnte somit die Vizemeisterschaft in der Landesliga Nord feiern.



Für den TV Bretten starteten in dieser Saison: Marius Beisel, Alexander Hofer, Fabian Hofer, Meo Katz, Elias Konrad, Max-Felix Müller, Marcell Polan, Malte Riedel, Christopher Schwarz, Robin Simon und Sven Tränkle.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an die Fans, die zu jedem Wettkampf vor Ort und lautstark, sowie mit Plakaten unterstützt haben.

Ebenfalls ein großer Dank an unsere Kampfrichter Wolfgang Träger, Herbert Wollinger und erstmals Tim Hirschmann. Ohne Kampfrichter sind die Wettkämpfe genauso wenig möglich, wie ohne Turner oder Geräte.



Wer über das Gerätturnen im TV Bretten auf dem Laufenden bleiben möchte, kann dem neuen Instagram-Account [tvbretten_turnen](#) folgen.

Bestattungsvorsorge

frei & selbstbestimmt



Bestattungen & Grabmale Schick

Melanchthonstr. 110/1 | 75015 Bretten

☎ 07252 957 420

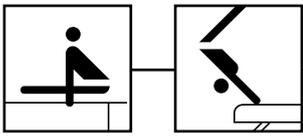
✉ bestattungshaus@stein-schick.de

🌐 www.bestattungshaus-schick.de

Es ist sehr inspirierend, seine eigenen Wünsche für die Bestattung festzuhalten. Mit viel Erfahrung und liebevollen Ideen schreiben wir Ihr letztes Drehbuch – weil Sie im Mittelpunkt stehen.



Wir sind immer für Sie da.



Perfekter Start in die Liga-Saison bei den Turnerinnen

Die Turn-Mädels des TV 1846 Bretten e.V. starteten im April in die diesjährige Regioklasse.

In Berghausen ging es nach drei Jahren endlich wieder an die Geräte. Durch die coronabedingte Pause war vorher schwer abzuschätzen wie stark die anderen Mannschaften aufgestellt waren.

Mit schwierigen und sehr sauberen Übungen starteten die Mädels den ersten Wettkampf am Boden. Es folgten Sprung und Stufenbarren. Hier ist an der einen oder anderen Stelle noch Luft nach oben. Die Brettener Turnerin Sina Schneider erturnte sich allerdings die Tageshöchstpunktzahl am Stufenbarren. Am letzten Gerät, dem Schwebebalken, galt es dann die Nerven zu behalten. Nicht umsonst auch „Zitterbalken“ genannt, mussten die Brettenerinnen in der Vergangenheit des Öfteren dieses Gerät mit einem Sturz verlassen. Aber am ersten Wettkampftag war der TV Bretten in Höchstform und präsentierte drei nahezu perfekte Übungen – ohne Wackler.

Auch hier ging die Tageshöchstwertung an Sina Schneider. Am Ende war der Sieg mit 153,35 Punkten sicher und man konnte den TSV Berghausen, die TG Aue und die WKG Graben-Neudorf hinter sich lassen. Den Sieg in der Einzelwertung sicherte sich Sina Schneider, Platz drei ging an Rabea Schalk, die den TV Bretten in diesem Jahr unterstützt. Zum ersten Sieg beigetragen haben zudem Helena Schweinfurth, Annika Steinle, Lisa Wiech, Fiona Zimmer und Cara Zimmermann. Die Trainer Marc-Kevin Schmidt und Katja Veit zeigten sich sehr zufrieden.



Lisa



Fiona



Cara



Sina



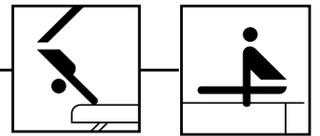
Annika



Helena



Eine Woche später folgte der zweite Wettkampf, diesmal in der heimischen Halle „Im Grüner“. Durch den Sieg im ersten Wettkampf startete man an diesem Morgen höchst motiviert. Ziel war es, erneut gute Übungen abzurufen. Durch den Heimvorteil konnte in olympischer Reihenfolge geturnt werden. Mit sicheren Überschlängen und schwierigeren Sprüngen wurde das erste Gerät solide abgeschlossen. Am Stufenbarren feierte Chiara Herrmann ihr Comeback in die Regioklasse und präsentierte eine super saubere Übung. Am Schwebebalken konnte man nicht ganz das Niveau der Vorwoche halten und musste ein paar wenige Stürze in Kauf nehmen. Lediglich Rabea Schalk blieb „oben“. Sie sicherte sich damit auch die Tageshöchstwertung an diesem Gerät. Am Boden wurde man seitens des Kampfgerichts für die



tolle Ausstrahlung während der Übungen gelobt. Nicht selbstverständlich und daher hatte das Kampfgericht sichtlich Freude bei den Brettener Küren. Die Tageshöchstpunktzahl an diesem Gerät ging an die Brettenerin Cara Zimmermann. Es war schwierig während des Wettkampfs mitzubekommen wie die anderen Mannschaften abschnitten. Umso größer war die Freude über den Sieg am Ende. Mit 153,1 Punkten ließ man an diesem Tag den TSV Wiesental, die WKG Graben-Neudorf und den TSV Langenbrücken hinter sich. Der Sieg in der Einzelwertung erturnte sich erneut die Brettenerin Sina Schneider und auf Platz drei landete diesmal Fiona Zimmer. Das Team vervollständigten an diesem Tag Chiara Herrmann, Rabea Schalk, Helena Schweinfurth, Annika Steinle, Lisa Wiech und Cara Zimmermann.

Dass der Turnsport verbindet zeigte sich in der diesjährigen Unterstützung der beiden Turnerinnen Rabea und Fiona. Die zwei kommen vom TV Haueneberstein und freuten sich im etwas dezimierten Team des TV Bretten aushelfen zu dürfen.

Ohne Kampfrichter und Helfer wäre keiner dieser Wettkämpfe möglich. Ein großer Dank geht daher an die Heimkampfrichter Helena Bauer, Lisa Hammes und Susanne Wagner sowie an Maxime Ams, die am Heimwettkampf das Wettkampfbüro übernahm.

Beim Heimwettkampf waren Zuschauer zugelassen und die Mädels wurden tatkräftig von den Fans angefeuert und bejubelt. Das pusht während des Wettkampfs enorm und daher auch an dieser Stelle ein Dank an die Fans.

Wer auf dem Laufenden bleiben will, kann dem neuen Instagram-Account der Gerätturnabteilungen männlich und weiblich folgen: [tvbretten_turnen](#)

(Bilder Heike Schneider und Gerhard Müller)



Cara



Chiara



Rabea



Annika



Gruppenbild + Kampfrichter + Trainer + Helfer

Wir sind mehr als ein Immobilienpartner:

Wir sind echt anders

„Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Dafür sind wir die Besten!“
So oder so ähnlich behaupten das alle im Immobiliengeschäft! Wir nicht. Wir sind echt anders.

Wir sind echt

Weil Sie bei uns echte Menschen mit echter Leidenschaft und Fachwissen für Immobilien antreffen. Keine Berater mit gestelztem Auftreten, leeren Phrasen, Möchtegern-Know-how oder unhaltbaren Versprechungen.

Wir sind anders

Weil für uns der reine Verkauf, die Vermietung oder Bewertung Ihrer Immobilie nicht das einzige Ziel ist. Wir wollen Ihnen die Arbeit abnehmen, unseren Job perfekt erledigen und Sie so von uns begeistern – damit Sie uns weiterempfehlen oder wieder beauftragen.

Wir bieten Ihnen ...

- ein 18-köpfiges Team mit 256 Jahren Immobilienerfahrung und fachlicher Kompetenz, umfangreichem Wissen und langjähriger Erfahrung
- einen regional verwurzelten und persönlichen Ansprechpartner
- einen offenen, herzlichen und partnerschaftlichen Umgang

Wir leisten für Sie ...

- eine aussagekräftige Marktanalyse
- eine fundierte Bewertung
- den Verkauf Ihrer Wohn- oder Gewerbeimmobilie
- die sorgfältige Vermietung
- eine fachkundige Unterstützung bei der Finanzierung

Das Thema Immobilien begleitet Sie oft das ganze Leben. Da ist es schön, einen beständigen Partner an der Seite zu haben. Seit 27 Jahren kümmern wir uns um unsere Kunden und deren Immobilien. Zeit, dass wir uns kennenlernen!

Vertrauen Sie uns

Wir sind exklusiver Immobilienpartner von vier Banken in der Region.

Denken Sie an uns

Legen Sie diesen Flyer zu Ihren Immobilienunterlagen. Es wird der Tag kommen, an dem Sie sich gern an uns erinnern.

Testen Sie uns

Wir erstellen Ihnen eine anerkannte und fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie zu einem Vorzugspreis von nur 300,- (inkl. MwSt.) statt 650,- €.

Bei Erteilung eines Verkaufsauftrags entfällt das Honorar sogar. Sprechen Sie uns an!

Wir sind mehr als ein Immobilienpartner. Den spürbaren Unterschied macht unser großes Team aus Menschen mit umfangreichem Wissen, langjähriger Erfahrung und dem Anspruch, Sie immer zu begeistern - mit Herz und Verstand. Deshalb bewerten, verkaufen oder vermieten wir Ihre Privat- oder Gewerbeimmobilie in Bretten und der Region.



Wir kennen den Immobilienmarkt ...

in Bretten, Bruchsal, Karlsruhe, Stutensee und Weingarten wie kein Zweiter. Mit Filialen in Karlsruhe, Bretten, Bruchsal und Baden-Baden.

Boris Neumann & Michael Hust
Geschäftsführende Gesellschafter



Restart der 15.01.2022 Handballsaison trotz Omikron

Wie im letzten Turnerecho berichtet, wurde die Handballsaison Anfang Oktober 2021 gestartet. Unsere Herren- und Jugendmannschaften waren froh, als es endlich wieder los ging. Leider bremste die Corona-Situation den Spielbetrieb ab November 2021 dann langsam ab und die verschärften Maßnahmen, die zwar sinnvoll sind, erschwerten aber für alle Mannschaften die Trainings- und Wettbewerbs-Situation.

Als sich die Infektionslage in der Folge noch weiter zuspitzte und regelmäßig Wochenende für Wochenende bis kurz vor Toresschluss noch Änderungen bzw. Verschärfungen der Corona-Verordnung teilweise erst freitags mit Wirkung zum Samstag veröffentlicht wurden, entschieden die Spieltechniker im badischen Handballverband am 06.12.2021, dass die Saison vorerst bis zum 31.12.2021 pausiert wird. An diese Frist hat man sich dann auch verbandsseitig gehalten und so fand der erste Spieltag des neuen Jahres dann am 15.01.2022 statt und die Saison wurde fortgesetzt. Zwar ist dies in der jetzigen Situation mit einer großen Anzahl von Corona-bedingten Spielabsagen und Verlegungsbitten eine große Herausforderung dies entsprechend zu koordinieren, aber insbesondere im Herren- und Damenbereich wurde verbandsseitig wiederholt betont, dass man nun nach 2 Saisonabbrüchen am Ende der Spielzeit, endlich wieder eine sportliche Wertung anstrebt, was sicher ein nachvollziehbares Argument ist.

1. Herrenmannschaft qualifizierte sich vorzeitig für die Meisterrunde der Landesliga AES

In der Hinrunde der Landesliga AES konnte unsere 1. Herrenmannschaft sich nach weiteren Siegen gegen die TG Neureut und die SG Hambrücken Weiher, vorzeitig bereits am 20.11.2021 vorzeitig für die Meisterrunde der Landesliga AES qualifizierten, was einen riesigen Erfolg darstellt.

Das gelang, obwohl der Mannschaft bereits im November die Corona-Lage ziemlich zusetzte. Es stand schon vorzeitig fest, dass der Klassenerhalt definitiv gesichert ist und dass man zu den besten 6 Teams der Landesliga zählt.

Das Auswärtsspiel am 27.11.2022 in Neuthard ging, durch einen stark dezimierten Kader zwar verloren, aber das vor Saisonbeginn definierte Ziel war zu diesem frühen Zeitpunkt ja schon erreicht. Daher darf das Ergebnis dort auch vor dem Hintergrund dessen, dass es für Neuthard bei diesem Spiel noch um alles ging, nicht überbewertet werden.

SG Sulzfeld/Bretten 1 mit schwierigem Corona bedingtem Start in der Meisterrunde

Die ersten beiden Spiele unserer 1. Herrenmannschaft in der Meisterrunde in Knittlingen am 30.01.2022 und am 06.02.2022 bei der PSK Karlsruhe waren leider immer noch von Corona überschattet. Insbesondere der Neuanfang in der Meisterrunde in Knittlingen am 30.01.2022 stand bis kurz vor Spielbeginn auf der Kippe, denn es waren in unserer Mannschaft 4 positive Corona Testergebnisse aufgetreten. 3 hiervon waren offiziell von einer Teststelle bestätigt und bei einem weiteren Spieler ergaben häusliche Testungen mehrfach ein positives Ergebnis, wobei dann aber der Test in der Teststelle sonntags negativ war. Aufgrund dieser Situation war man durch die nicht erfüllten 4 positiven Tests für eine Verlegung, die von einer Teststelle bestätigt sein müssen, gezwungen, mit stark dezimiertem Kader anzutreten. Man schlug sich beim Titelaspiranten aus der Nachbargemeinde aber achtbar, musste sich jedoch mit 34:27 geschlagen geben.

Bei dem gut eingespielten und jungem Team PS Karlsruhe, das für seine Heimstärke in der harzfreien Eichelgartenhalle in Rüppurr bekannt ist, konnte man dann schon wieder etwas vollständiger antreten. Aber auch in der Vorwoche war noch nicht an eine vollständige und optimale Vorbereitung zu denken, so mussten doch insbesondere die neu Genesenen erst wieder Fuß fassen. Dennoch war man in Schlagdistanz zum Heimteam und mit einer etwas besseren Chancenauswertung wäre auch hier ein Sieg möglich gewesen. Letztlich unterlag man dort mit 34:29.

Erster Sieg in Meisterrunde am 12.02.2022 gegen SV Langensteinbach

In der Trainingswoche vor dem 12.02.2022 war dann erstmalig wieder ein vollständiges Training und eine gute Vorbereitung möglich und man merkte auch, dass der SG Zug langsam in wieder in Fahrt kommt. So sah man beim Heimspiel im Grüner doch, dass die Langensteinbacher, die zwar bei ihrem letzten Spiel den hoch gehandelten Durlachern einen Punkt abtrotzen weitestgehend von unseren Herren dominiert wurden. So konnten, gestützt auf eine gute Leistung im Tor, durch Marcel Haseloff und unseren Neuzugang Daniel Gaier, in der Meisterrunde die Punkte 2 und 3 auf der Habenseite verbucht werden. Die hier gezeigte Leistung stimmt sehr zuversichtlich, dass die nächsten Siege nicht lange auf sich warten werden lassen. Vielleicht kann das Team des Trainingspartners Faulhaber/Gehring ja noch einen Angriff auf die vorderen Plätze anvisieren. Das bleibt aber abzuwarten. Weiter geht es für die 1. Herrenmannschaft mit den Spielen am 19.02.2022 in Sulzfeld gegen den TV Neuthard, am 13.03.2022 um 18 Uhr 10 in Durlach, am 03.04.2022 auswärts in Langensteinbach, ehe dann am 09.04.2022 im Grüner gegen PS Karlsruhe und am 23.04.2022 in Sulzfeld gegen Durlach die letzten Heimspiele anstehen.



Herren 1 SG Sulzfeld/Bretten Landesliga Alb Enz Saal



2. Herrenmannschaft in der Verfolgerposition

Den etwas unglücklichen Saisonauftakt mit 2 ganz knappen Niederlagen konnte unsere 2. Herrenmannschaft mittlerweile in der Bezirksliga 3 ins Positivere drehen. Der erste deutliche Auswärtssieg gelang am 27.11.2022 in Neureut und auch der FV Leopoldshafen wurde am 15.01.2022 im heimischen Grüner bezwungen. Andere Spiele wurden für unsere 2. Mannschaft gewertet, da die Gegner aus unterschiedlichen Gründen – teilweise wurde Corona als Grund angegeben, aber die notwendigen Voraussetzungen für eine Neuansetzung waren nicht erfüllt – nicht antraten. So liegt die 2. Herrenmannschaft am 12.2. nach Verlustpunkten auf dem 2. Platz und ist noch in Schlagdistanz zum Tabellenplatz 1, welchen die TG Neureut einnimmt. Möglicherweise kann sie noch ins Aufstiegsrennen eingreifen.

Weiter geht es für unsere 2. Herrenmannschaft am 20.02.2022 auswärts und 05.03.2022 um 17 Uhr im Grüner jeweils gegen Unteröwisheim/Odenheim,



Herren 2 SG Sulzfeld/Bretten

Herren II: Geschäft!!! Aufstieg 2022!!!



Treiben Sie gemeinsam mit uns die digitale Transformation voran

Einstiegspositionen für Hochschulabsolventen (m/w/d)

Es erwartet Sie eine interessante Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung. In einer Mischung aus Traineeprogramm und Training-on-the-Job werden Sie systematisch in Ihre Aufgabe eingeführt.

Wenn Sie eine vielseitige Tätigkeit in einer soliden Wachstumsbranche expandierenden Unternehmens auch für sich nutzen möchten, dann bewerben Sie sich bitte online unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

SEEBURGER-Kunden profitieren von der über 30-jährigen Branchenexpertise und dem Prozess-Knowhow aus Projekten bei mehr als 10.000 Unternehmen wie Bosch, EMMI, EnBW, E.ON, Heidelberger Druckmaschinen, LichtBlick, Lidl, Linde, OSRAM, Ritter Sport, SCHIESSER, SEWEURODRIVE, s.Oliver, SupplyOn, Volkswagen u. a.

Seit der Gründung 1986 ist Bretten Hauptsitz des Unternehmens. SEEBURGER unterhält 11 Landesgesellschaften in Europa, Asien und Nordamerika. Ab 2020 auch hier in Karlsruhe.

Die SEEBURGER AG beschäftigt weltweit über 1000 Mitarbeiter/-innen und expandiert weiter. Wir bieten hoch motivierten und ambitionierten Hochschulabsolventen/-innen den Einstieg in die komplexe Welt der B2B-Integration in den folgenden Bereichen:

✔ Software-Development

(Weiter-)Entwicklung komplexer Softwarelösungen auf Basis neuester Technologien.

✔ Consulting

Beratung der Kunden bei der Umsetzung der Projekte sowie Implementierung der Lösungen bei den Kunden oder im Rechenzentrum für Managed Service.

✔ Managed Service/Cloud Service

Bereitstellen und Betrieb der Applikationen im Rechenzentrum oder in der Cloud.

✔ Support

Weltweite Unterstützung der Kunden beim Betrieb der Applikationen.

✔ Sales

Vertrieb der durch die Entwicklung bereitgestellten Softwarelösungen bzw. der angebotenen Dienstleistungen.



Informationen zur Karriere bei SEEBURGER

SEEBURGER AG, Daniel Bonnal, Edisonstraße 1, 75015 Bretten
E-Mail: karriere@seeburger.de, www.facebook.com/SeeburgerKarriere



Neu formiertes Herren 3 Team der SG Sulzfeld/Bretten verkauft sich immer noch sehr gut

Die neu geformte 3. Herrenmannschaft tritt in der 3. Bezirksliga Staffel 1 des Bezirks Alb-Enz-Saal an

Wie wir bereits berichteten bildet den Kern der Mannschaft die letztjährige A- Jugend, welche leider pandemiebedingt, die Spielzeit nicht zu Ende gestalten konnte. Unterstützt wird sie dabei von erfahrenen Spielern des Gesamtkaders der 2. Herrenmannschaft. Mit 12:8 Punkten liegt das Team derzeit auf einem respektablen 3. Platz der Bezirksliga 3-1 AES. Zuletzt wurde beim Heimspiel in Sulzfeld das Team der SG KIT/MTV Karlsruhe mit 29:13 sehr deutlich besiegt.

Weiter geht es für unsere 3. Herrenmannschaft am 05.03.2022 um 14 Uhr 45 im Grüner gegen PS Karlsruhe 2, 12.03.2022 bei der HSG Ettlingen/Bruchhausen 3 und am 19.03.2022 in Sulzfeld gegen TGS Pforzheim 3.

Neu- und Wieder-Einsteiger sind bei uns herzlich willkommen. Besonders ansprechen wollen wir dabei auch Spieler, die mit dem Gedanken spielen, doch mal wieder einen Ball in die Hand zu nehmen.

Jugendteams TV Bretten

C-Jugendliche sammeln in Bezirksliga 1 Spielpraxis

Unsere C-Jugendlichen im Alter von 12 bis 15 Jahren sammeln weiterhin Spielpraxis in der Bezirksliga 1. Sie werden hierbei tatkräftig von der D-Jugend unterstützt. Dadurch, dass die Mannschaft deutlich jünger ist als die anderen Teams der Staffel, kommt den Ergebnissen nicht so große Bedeutung zu. Dennoch ist es den Jungs insbesondere bei den Heimspielen gelungen, ihre Gegner lange zu ärgern viele Tore zu werfen und mit schönen Spielzügen zu brillieren. Das Team entwickelt sich unter der Leitung von Simone Yalcin stetig weiter und dabei steht der Spaß und die Freude am Handballsport selbstverständlich im Vordergrund.



KARRIERE BEI HARSCH

WERDEN SIE TEIL

UNSERES TEAMS!



WWW.HARSCH.DE/KARRIERE





C-Jugend Quali

D-Jugend mit erfolgreichen Ergebnissen

Die D-Jugend konnte ihren Saisonverlauf weiterhin sehr erfolgreich gestalten. Lediglich gegen die SG Heidelberg/Helmshelm/Gondelsheim, dessen D-Jugendteam mehrheitlich durch den älteren Jahrgang 2009 besetzt ist, gab es 2 Niederlagen. Alle anderen Spiele wurden gewonnen und eines wegen einer kurzfristigen Corona-bedingten und aus Sicherheit getätigten Spielabsetzung gegen uns gewertet. So liegt das Team derzeit, obwohl es nur sehr wenige Spieler im älteren Jahrgang hat, mit 10:6 Punkten auf dem 3. Platz der 1. Bezirksliga. Top!



Kids der E-Jugend sammeln Spielerfahrung und Punkte

Unsere E-Jugend startete am 03.10.2021 in die Saison. Die Mannschaft setzt sich fast ausschließlich aus dem jüngeren Jahrgang 2012 und dem F-Jugend Jahrgang 2013 zusammen. Trotz des jüngeren Alters kann man bei ihren Spielen erkennen, dass viele Kinder schon ein sehr gutes Spielverständnis besitzen. Die E-Jugend konnte bereits Siege gegen Stutensee-Weingarten und Durlach einfahren und andere Spiele, trotz krankheitsbedingter Ausfälle sehr knapp gestalten. Respekt

Komm vorbei, spiel mit!

Wir sind immer auf der Suche nach Kindern und Jugendlichen, die gerne mal bei uns reinschnuppern möchten, mittrainieren und mitspielen möchten, bist du zwischen 8 und 14 Jahre alt dann

Komm vorbei, spiel mit!

Denn...

Handball ist...

Teamgeist! Sich Motivieren! Spaß! Freunde treffen! Fangen! Handeln! Passen! Pellen! Abwehren! Springen! Laufen! Werfen!

Reagieren! Action ! Akrobatisch! Spannung! Adrenalin! Wettstreit! Kraft! Power! Abwechslung! Belieb! Faszinierend!

Spannung pur! Fair play!

Hast Du jetzt Lust auf Handball bekommen? Komm doch einfach mal bei uns im Training vorbei! Wir freuen uns auf Dich !

Trainingszeiten (Winterzeit bis 31.03.2022):

E-Jugend 8-10 Jahre (Jahrgang 2011-2013)

Montag 17:30 - 19:00 Uhr Stadtparkhalle

Trainer/in: Rüdiger Söhner ruediger.soechner@gmx.net

Vincon Martin vincon.martin@gmx.net

D-Jugend 11-12 Jahre (Jahrgang 2009-2010)

Montag 17:30 - 19:00 Uhr TV Halle (Withumanlage)

Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr Sportzentrum im Grüner

Trainer: Martin Blaschke blaschkem@aol.com

C-Jugend 13-14 Jahre (Jahrgang 2006-2008)

Montag 17:00 - 19:00 Uhr TV Halle (Withumanlage)

Freitag 16:30 - 18:30 Uhr TV Halle (Withumanlage)

Trainer/in: Niklas Blaschke blaschkeniklas@gmail.com

Simone Geggus-Yalcin gussimo@web.de

mehr Infos Siehe -> bretten-handball.de



Maurice Reinmuth wird Dritter bei Badischen Meisterschaften

Zum Ende der Hallensaison sind die badischen Jugend-Meisterschaften noch einmal ein echtes Highlight. Der Wettkampf der U16-Sportler fand am Sonntag, 27. Februar, in der Olympiastützpunkt-Halle der Leichtathleten in Mannheim statt. Bereits im Januar ließ dabei die gute Form von TV Bretten-Athlet Maurice Reinmuth aufhorchen. Nach seinen beiden schnellen 800-Meter-Läufen im Januar in der DM-Arena, unter anderem beim Einlagenlauf des IHM Indoor-Meetings in der Karlsruher Messehalle erstellte ihm seine Trainerin Nina Tossenberger einen anspruchsvollen Trainingsplan. Zusätzlich zu den drei wöchentlichen Trainingseinheiten beim TV Bretten bedeutete das für ihn tägliche Waldläufe und/oder Schnellkrafttraining.

Hoch motiviert, Maurice war mit der viertschnellsten Qualifikationszeit gemeldet, stellte sich bei ihm kurz vor dem Lauf eine leichte Nervosität ein. Mit neun Startern war es, verglichen mit den anderen Disziplinen, ein großes Teilnehmerfeld. Direkt nach dem Startschuss kam der junge Athlet am Ende des Läuferfeldes aus der ersten Kurve. So vermied er im Geringel eine Kollision oder einen möglichen Sturz. Bereits nach der ersten Runde rollte er das Feld dann von hinten auf und setzte sich nach der ersten Runde an die aussichtsreiche vierte Position. Nach den ersten 400 Metern zeigte die Uhr bereits seine beste persönliche Durchgangszeit. Jetzt wurde es spannend. Und Maurice konnte sich weiter steigern, flog die letzten Meter im Sprint an seinem Vordermann vorbei und in neuer persönlicher Bestzeit von 2:12,77 Sekunden über die Ziellinie. Maurice Reinmuth freute sich nicht nur riesig über seinen hervorragenden Dritten Platz, sondern auch, dass ihm mit dieser Zeit nur noch eine Sekunde zur Teilnahme an den süddeutschen Meisterschaften fehlt.



Lasse Körner läuft mit Bestzeit zum Vizemeistertitel

Auf der Mitte der Zielgeraden zündete Leichtathlet Lasse Körner dann nochmals den Turbo. Mit einem Schlusspurt versuchte der Langstrecken-Läufer des TV Bretten an seinen Konkurrenten Pitt Wanninger vom TSV Holzefingen heranzukommen. Ganz knapp hinter Wanninger konnte er schließlich seinen 3.000-Meter-Lauf bei den Baden-Württembergischen Langstrecken-Meisterschaften in Gerlingen in einer sehr guten Zeit von 10:18,37 Minuten finishen. Ein Blick auf die Stoppuhr und die Freude überwog die Anstrengung. „Mit so einer guten Zeit habe ich heute nicht gerechnet“, freut sich der Vize-Meister Körner über seine persönliche Bestleistung. Mit hohem Anfangstempo und einem starken Starterfeld aus den Jahrgängen 2007 und 2008 konnte Körner die vor einer Woche in Hockenheim erlaufene, eigene Bestzeit um 29 Sekunden unterbieten. In einer vierköpfigen Spitzengruppe gelang dem 13-jährigen Talentkaderathleten vom TV Bretten auch noch auf den letzten Runden eine Kilometerzeit



Dorwarth & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB

Erfolg braucht Kompetenz

Unsere Kanzlei ist kompetent und erfolgreich für gewerbliche Unternehmen, Tankstellenunternehmer, Freiberufler und Privatpersonen tätig. Mit individueller Beratung stehen wir unseren Mandanten zur Seite in den Bereichen:

- Steuerberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Existenzgründung
- Erben und Schenken

Christian Dorwarth
Dipl.-Kaufmann
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Eric Großmann
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Talstr. 9a • 76337 Waldbronn
Tel. 0 72 43 / 56 88-0 • Fax 0 72 43 / 56 88-99
www.steuerbuero-dorwarth.de
info@steuerbuero-dorwarth.de



von 3:18 Minuten. Mit dieser Spitzenleistung qualifizierte sich Körner für die süddeutschen Meisterschaften im Juni.



Gemeinsam für Pia auch im Sport!

Am vergangenen Wochenende fanden für mich, Selina Rieth, am 12.02.2022 meine zweiten Baden-Württembergischen Meisterschaften der Hallensaison statt. Dieses Mal trat ich selbst aber in einer höheren Altersklasse an und gehörte mit meinen siebzehn Jahren zu den jüngsten Teilnehmerinnen. Insgesamt verlief mein Wettkampf ganz solide. Ich konnte zwar leider keine Bestleistung abrufen, war aber dennoch umso glücklicher meinen ersten Lauf nach wochenlanger Schmerzen und muskulärer Probleme ganz ohne ein quälendes Stechen und Drücken in den Beinen absolvieren zu können.

Der Grund weshalb ich mich aber an Sie, liebe Leser und Leserinnen, wende, ist ein ganz anderer. Als Schülerin, Athletin und Trainerin, weiß ich wie wichtig Sport und Freizeit für Kinder ist.

Umso betroffener war ich daher, als ich die Nachricht der kleinen Pia aus Bretten gehört habe. Mit ihren gerade erst 9 Jahren, kam die verheerende Diagnose einer schweren aplastischen Anämie. Mit Freunden zu spielen oder sportlich aktiv zu sein, ist nun gewissermaßen unmöglich.

Aber dem kleinen Mädchen, das noch ihr ganzes Leben vor sich hat, kann mit einer passenden Stammzelle geholfen werden.

Die Organisation DKMS ruft zur Registrierung potenzieller Stammzellspender und Stammzellspenderinnen, womit nicht nur Pia geholfen werden kann, sondern auch das Leben vieler weiterer Patienten und Patientinnen gerettet werden kann. Dabei bedarf es zur Stammzellentypisierung keinen großen Zeitaufwand. So heißt es: "Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!"

Daher bitte ich Sie: Lassen Sie sich bei der DKMS registrieren, um Menschenleben zu retten! Und helfen Sie der kleinen Pia dabei, eine passende Stammzelle zu finden, damit sie wieder in den Alltag eines neunjährigen Mädchen mit viel Freude, Spiel und Spaß zurückkehren kann.



EDUARD SCHMIDT

HEIZUNGS- UND
SOLARTECHNIK
SANITÄR
KUNDENDIENST

Hirschstraße 27 • 75015 Bretten

Tel.: 0 72 52 / 95 81 80 • Fax.: 0 72 52 / 95 81 81





Gaumeisterschaften 2022 in Graben

Nach zwei Jahren Pause fanden vergangenes Wochenende die Gaumeisterschaften in der rhythmischen Sportgymnastik statt. Der Wettkampf in Graben war der Start in die Wettkampfsaison 2022.

Den Beginn am Samstag machte die Gruppe in der Juniorenwettkampfklasse (JWK). Die Gymnastinnen Sina Bauknecht, Neele Bregler, Michelle Leonhardt, Larisa Neagu und Carlotta Wolß zeigten zwei gute Durchgänge mit fünf Paar Keulen und sicherten sich den ersten Platz.

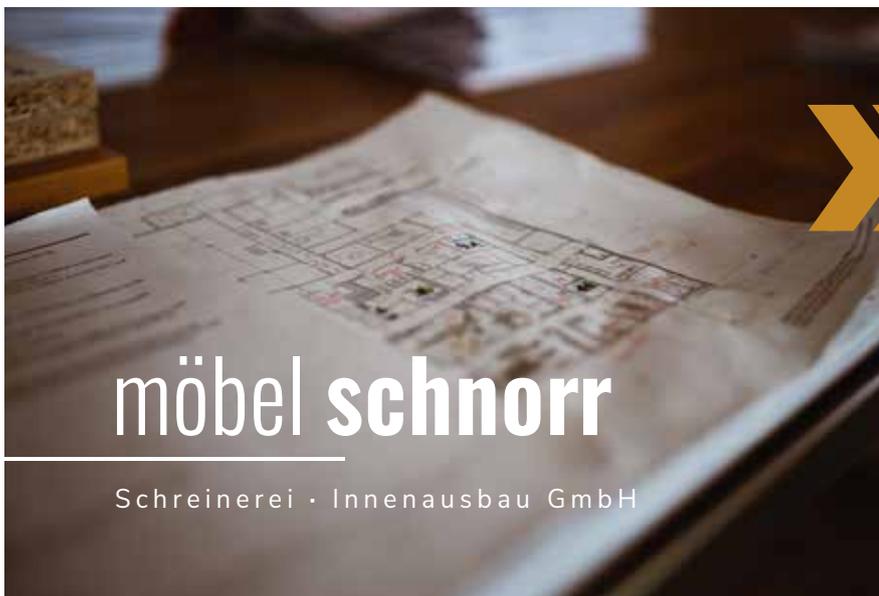
Am Nachmittag starteten die Einzelgymnastinnen in ihre Wettkampfsaison. In der Schülerwettkampfklasse turnten für den TV Bretten fünf Gymnastinnen.

Sie zeigten je eine Übung mit und eine ohne Handgerät. Den Sieg in dieser Altersklasse konnte sich Almira Sahbaz sichern. Direkt dahinter konnte sich ihre Trainingspartnerin Elisabet Zimmermann die Silbermedaille erturnen. Eveline Stumpf verpasste mit dem vierten Platz nur knapp das Podest. Auf den Plätzen sechs und sieben folgten Carlotta Wolß und Neele Bregler. Sie rundeten damit das gute Ergebnis in dieser Altersklasse ab.

In der Juniorenwettkampfklasse gingen für den TV Bretten Angelina Husch, Alexandra Schubert sowie Darja Weißkerber an den Start. Angelina konnte sich mit ihren zwei Übungen mit den Keulen und dem Ball die Bronzemedaille sichern. Direkt dahinter erturnte sich Darja den vierten Platz. Das geschlossene Ergebnis in der JWK hat Alexandra mit dem fünften Platz unterstrichen.

Alle Gymnastinnen sind für den ersten Wettkampf der Saison gut durchgekommen und können mit neuer Motivation die Saison fortsetzen.

Ein großes Dankeschön geht an die Trainerinnen, welche die Gymnastinnen am Wettkampf aber auch im Training bestmöglich unterstützen. Im Kampfgericht werteten für den TV Bretten Louisa Hausner, Sabrina Nowak sowie Patricia Pomana.



möbel schnorr
Schreinerei · Innenausbau GmbH



**Solche Handwerker
haben wir nicht so oft
auf der Baustelle.**

- E. Scholz | ERNST² Architekten

www.moebel-schnorr.de



Brettener Gymnastinnen holen einmal Gold und einmal Bronze

Am 26.03 und 27.03.2022 fanden in Lahr die Badischen Meisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik statt.

Zu Beginn starteten am Samstag in der Jugendwettkampfklasse zwei Gruppen für den TV Bretten. Die Gymnastinnen zeigten jeweils zwei schöne Übungen mit fünf Paar Keulen, die sie sauber turnten. Der TV Bretten 2 erturnte sich den dritten Platz und somit Bronze. Sieger in der Altersklasse und damit die Goldmedaille sicherte sich die Gruppe TV Bretten 1. Beide Gruppen qualifizierten sich für die Baden-Württembergischen Gerätefinals und den Deutschland Cup.

Mit dem Einzelwettkampf in der Schüler- und Jugendwettkampfklasse ging es am Sonntag weiter. In der Schülerwettkampfklasse turnten die Mädchen jeweils drei Übungen, ohne Handgerät, mit Reifen sowie den Keulen. Die Gymnastinnen zeigten eine gute Leistung in allen drei Choreografien. Beste Gymnastin wurde hier Eveline Stumpf, sie erturnte sich einen guten neunten Platz. Gleichzeitig qualifizierte sie sich mit dem Reifen für das Baden-Württembergische Finale. Auf Platz 12 kam Elisabet Zimmermann, Platz 14 erturnte sich Almira Sahbaz, gefolgt von Carlotta Wolß auf dem 17 und Neele Bregler auf dem 20 Platz.

Auch in der Jugendwettkampfklasse turnten die Gymnastinnen drei schöne Übungen, mit dem Reifen, Ball und den Keulen. Angelina Husch präsentierte ihre Übungen sauber und sicher und erlangte den siebten Platz, mit welchem sie sich für das Baden-Württembergische Finale mit dem Ball qualifiziert hat. Auf Platz 15 kam Alexandra Schubert, auch sie zeigte drei schöne Übungen.

Darja Weißkerber und Vanessa Werwein konnten verletzungsbedingt nicht starten.

Alle Gymnastinnen bedanken sich recht herzlich bei ihren Trainerinnen und Kampfrichterinnen Eva-Maria Hausner, Louisa Hausner, Evelin Bohr, Angelina Cosi Montes sowie Sabrina Nowak





Service rund um die Gesundheit

- Beratung in allopathischen Arzneimittelfragen und in sämtlichen komplementären Therapierichtungen (Homöopathie, Phytotherapie, Anthroposophie, Schüssler Salze, Bachblüten u.v.m.)
- Breites Angebot an Hilfsmitteln für die häusliche Alten- und Krankenpflege
- Messung von Blutdruck, Blutzucker und Gesamtcholesterin, sowie Bestimmung des Body Mass Index und Körperperftmessung
- Optimale und individuelle Betreuung mithilfe unserer Kundenkarte
- Kostenfreie Kundenparkplätze direkt vor der Apotheke

HIRSCH-APOTHEKE
 Inhaberin: Ariane Maaß
 Melanchthonstr. 74
 75015 Bretten

Telefon 0 72 52. 22 28
 Telefax 0 72 52. 8 79 08
 www.hirsch-apotheke-bretten.de

Öffnungszeiten
 Mo.-Fr.: 8.00-19.00 Uhr
 Sa.: 8.00-13.00 Uhr



HIRSCH APOTHEKE

Dachausbau/-umbau Dachaufstockung



Komplett und preiswert aus
Meisterhand!

DachKomplett

Ideen öffnen Räume

Die Dämmung bringt's

Steigende Energiekosten!
Richtig Dämmen spart Ihnen
Jahr für Jahr bares Geld!



Harald Dürr · 75015 Bretten
Windstegweg 18
Tel. (07252) 94 68 -0
Fax (07252) 94 68 -15
www.holzbau-duerr.de



• *Fleisch aus Brettener*

Schlachtung

Melanchthonstr. 68
75015 Bretten
Tel. 07252/95609
Fax 07252/95619
www.metzgerei-geist.de



Weißhoferstr. 10
75015 Bretten
Tel. 07252/973057
Fax 07252/973058
www.fachmetzgerei-bon-appetit.de



Essen – Trinken – Schlafen – Feiern

Melanchthonstr. 68
75015 Bretten
Tel. 07252/9635021
www.gasthaus-hirsch-bretten.de



Baden-Württembergische Meisterschaften der RSG

Gerätefinale im schwäbischen Wetzgau

Am vergangenen Samstag fanden im schwäbischen Wetzgau die baden-württembergischen Gerätefinals der rhythmischen Sportgymnastik statt. Für den TV Bretten haben sich bei den badischen Meisterschaften die beiden Gymnastinnen Eveline Stumpf und Angelina Husch qualifiziert.

In der Schülerwettkampfklasse startete Eveline Stumpf mit dem Reifen. Mit einer schönen Übung konnte sie sich einen guten zehnten Platz sichern. Angelina Husch durfte in der Juniorenwettkampfklasse ihre Ballübung präsentieren. Sie belegte mit einer guten Übung den 12 Platz. Verletzungs- und Krankheitsbedingt konnten die beiden qualifizierten Gruppen des TV Brettens leider nicht starten. Ein Dank geht an die Trainerinnen und Kampfrichterinnen.



EDV-Service

- Hard- und Software
- IT-Lösungen, Netzwerke, Internet
- Datenschutz, Datensicherheit
- IT-Sicherheit und Datenrettung
- Anti-Malware (Viren, Spams etc.)
- EDV-Reparaturen

UWB Biermann GmbH , EDV-Systemhaus

75053 Gondelsheim Industriestr. 15 (an der B35)

Telefon: 07252/9771-0; Telefax: 07252/9771-11;

e-Mail: info@uwb.de; www.uwb.de



Die TT-Saison 2021/22 ist beendet

TT-Jugend des TV Bretten dominiert



1. Mannschaft: v.l. Güntekin Özkan, Ingo Goutier, Bernd Schneider, Andre Vetter, Benedict Hauck (Mannschaftsführer), Axel Biermann

Sehr erfreulich ist die Leistung der 1. Mannschaft, welche den Klassenerhalt in der Bezirksklasse sichern konnte. Das am Ende gleich eine ausgeglichene Punktbilanz und ein sehr guter 5. Platz verzeichnet werden konnte ist eine tolle Mannschaftsleistung, da damit vor Beginn der Spielrunde nicht unbedingt gerechnet werden konnte.



2. Mannschaft: Stefan Gunzinam, Markus Schlegel, Kristina Gerweck, Joachim Neumann, Michael Guderjan, Timo Hagino (Mannschaftsführer)

Die 2. Mannschaft scheitert in der Kreisliga B mit einem 3. Platz in der Tabelle und 19:9 Punkten nur knapp am Relegationsplatz. Maßgeblichen Erfolg an dieser guten Platzierung trägt die Nummer 1 der 2. Mannschaft Markus Schlegel, der mit einer Punkteausbeute von 10:0 in der Rückrunde ungeschlagen blieb. In der Top-Bilanz der Kreisliga mit 77 Spielern belegt er Rang 4 und bringt sich selbstverständlich mit dieser Leistung ins Gespräch für die 1. Mannschaft.

Für die 3. Mannschaft endet mit Platz 5 in der Kreisklasse A eine sehr durchwachsene Saison. Mehrere Leistungsträger standen während der gesamten Saison krankheitsbedingt

nicht zur Verfügung. Das am Ende ein fünfter Platz erreicht werden konnte ist der starken Jugend des Vereins zu verdanken. Allen voran Lukas Ried, der sich eine super Bilanz von 7:2 bei den Herren erspielen konnte. Aber auch Leon Ujvari, Paul Staudacher und Damian Schmidt lieferten überzeugende Leistungen ab.

Sensationelle Leistung der vier Jugendmannschaften

Dreimal Meisterschaft und einmal Vizemeister

Eine Super Saison ging für die Jungen 18 des TV zu Ende. Sie wurden nicht nur Meister der Bezirksliga Süd sondern holten auch den Bezirks- und Regionspokal. Mit einer überragenden Punkteausbeute von 21:3 hielten sie selbst den ASV Grünwettersbach auf Distanz. Überragender Spieler der Bezirksliga Süd war Lukas Ried mit 13:2 Punkten, Paul Staudacher blieb mit 12:0 Punkten ungeschlagen und auch Leon Ujvari zeigte trotz Abiturprüfungsstress eine sehr gute Leistung.

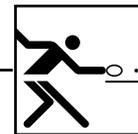
Auch die 2. Jugendmannschaft errang ungeschlagen bei den Jungen 18 in der Kreisliga die Meisterschaft. Felix Hagino, Tom Müller und Emil Kazchuk belegen mit ihren guten Leistungen in der Spielerrangliste die Plätze 3 bis 5.

Und last but not least holt auch die Jugend 15 in der Kreisliga die Meisterschaft ungeschlagen mit 16:0 Punkten. Auch in dieser Klasse war der TV Bretten die dominierende Mannschaft. Pablo-Jesuha Hauser bleibt mit 17:0 Siegen ungeschlagen ebenso wie Louis Don mit 15:0. Leon Schuster muss sich mit 7:1 Siegen einmal dem Gegner beugen. Auch Julian Hagino überzeugt mit positiver Punkteausbeute.

Auch die jüngsten der Abteilung mischen in ihrer Klasse Jugend 13 Kreisliga kräftig mit. Sie werden am Ende mit 10:2 Punkten punktgleich hinter dem FV Wiesental aufgrund der schlechteren Spielbilanz Vizemeister. Julian Hagino belegt mit einer Top-Bilanz von 14:1 Siegen den zweiten Platz in der Spieler-Rangliste. Auch Hannes Staudacher beendet die Saison mit einer sehr guten Bilanz von 8:3 Siegen die Saison.

TT-Jugend des TV 1846 Bretten holt den Regionspokal

Nach sechzehn Jahren ist es dem TV 1846 Bretten wieder einmal gelungen den Regionspokal nach Bretten zu holen. Am 24. März 2006 war es die 1. Herrenmannschaft des TV Bretten, welche im Spiel gegen den Pokalsieger des TT-Kreis Rhein-Neckar, die SG Heidelberg 1, den Regionspokal erringen konnte. Heuer hat dies die U18 Mannschaft des TV Bretten wieder geschafft. Nach dem deutlichen 4:0 Bezirkspokalsieg gegen den TSV Diedelsheim ging es beim Regionspokal gegen die SG-Sinsheim/Rohrbach. Mit deutlichen Siegen von Lukas Ried und Paul Staudacher sowie einer Niederlage von Damian Schmidt konnte der TV Bretten mit 2:1 in Führung gehen. In einem hart umkämpften Doppel hatte am Ende der Gegner die Nase vorn und konnte zum 2:2 ausgleichen.



Aber wiederum waren es Ried und Staudacher, die letztendlich den 4:2 Sieg sicherten.



Die Regionpokalsieger des TV 1846 Bretten v.l.: Lukas Ried, Paul Staudacher und Damian Schmidt

TT-Jugend des TV 1846 Bretten dominiert beim Bezirkspokal

Nachdem die Jugend 15 bereits den Bezirkspokal mit einer beeindruckenden Bilanz nach Bretten geholt hatte, zog auch die Jugend 18 nach und sicherte sich ebenfalls den Bezirkspokal in ihrer Klasse. Die Siegesserie begann im Achtelfinale mit einem 4:2 Sieg gegen den TV Forst. Im Viertelfinale standen sich dann die beiden Brettener Jugendmannschaften gegenüber. Auch in dieser Begegnung ließ die Jugend 1 mit Mannschaftsführer Leon Ujvari nichts anbrennen und zog mit einem 4:1 Sieg in das Halbfinale ein. Hier traf man auf den TTF Ruit. Aber auch die Ruitler mussten sich dem starken Gegner aus der Kernstadt ohne einen einzigen Satzgewinn beugen. Im Endspiel kam es dann zu einem weiteren Derby, denn der TSV Diedelsheim war Gast in Bretten. Aber auch die Diedelsheimer hatten dem schier übermächtigen Gegner vom TV Bretten nichts zählbares entgegen zu setzen. Mit einem weiteren 4:0 Kantersieg sicherten sich die Brettener den Bezirkspokal Jugend 18.



v.l.: Leon Ujvari, Paul Staudacher, Damian Schmidt, Lukas Ried

Erfolgreiche Tischtenniskooperation des TV 1846 Bretten mit der Hebelschule

Am Mittwoch, den 27. April erwartete alle Dritt- und Viertklässler der Johann-Peter-Hebel-Schule etwas ganz Besonderes: Jochen Lager, professioneller Tischtennis-Trainer des TV 1846 Bretten kam zu Besuch und stellte den über 100 Kindern im Sportunterricht die Sportart Tischtennis vor. Zu Beginn ging es gleich mit ordentlich Action bei einem Staffelspiel los, bei dem Luftballons mit Tischtennisbällen von Tischtennistischen geschossen werden durften. Anschließend durften die Kinder sich an verschiedenen Stationen ausprobieren, beim Zielschießen in Kästen, Balancieren des Balles auf dem Schläger durch einen Parcours, dem „normalen“ Spielen am Tisch und im Duell mit der eigenen Lehrerin oder dem eigenen Lehrer. Die Begeisterung war in allen Klassen groß, nur gingen die Stunden viel zu schnell vorbei.

Doch für alle, die noch mehr Tischtennis wollten, gab es am Ende eine schöne Überraschung: eine Einladung zu einem Schnupperkurs im Verein. Das Angebot wurde zahlreich angenommen, der 4-wöchige Kurs war nach kurzer Zeit ausgebucht und endete am Dienstag, den 24. Mai.

Im Schnupperkurs konnten 14 Kinder die tolle Sportart Tischtennis noch näher kennen lernen. Als roter Faden für die 4 Einheiten diente dabei der Schnupperpass mit 16 verschiedenen Aufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad, die ausprobiert werden konnten und im Erfolgsfall mit einem Smilie-Sticker abgehakt wurden. Einigen Kindern gelang es sogar, alle 16 Aufgaben erfolgreich im Schnupperkurs zu absolvieren. Der Schnupperkurs kam sehr gut an und war ein voller Erfolg. Großen Anteil daran hatten dabei Julian Hagino und Valentin Sauer, beide Spieler der Brettener U13-Mannschaft, die mit viel Geduld und guten Ratschlägen gemeinsam mit Jochen Lager ein tolles Trainerteam bildeten. Einige Kinder hat das Tischtennisfieber nun vollends gepackt und sie wollen in das reguläre Vereinstraining einsteigen. Die Tischtennisabteilung des TV 1846 Bretten freut sich auf euch und wünscht euch weiterhin viel Spaß beim Tischtennis!"



TT-Trainer Jochen Lager (mitte) mit seinen beiden Assistenten Valentin Sauer (links) und Julian Hagino (rechts)



Strahlende Brettener Gesichter beim Saisonauftakt in Backnang

Endlich (wieder) „richtige“ Wettkämpfe. Für einige Athleten war der Swim-and-Run in Backnang am Samstag den 23. April der erste Wettkampf nach zwei Jahren, bzw. überhaupt der erste Wettkampf in der Nachwuchsserie „Racepedia“ des Baden-Württembergischen Triathlonverbandes. So lag doch etwas mehr Spannung als sonst vor dem Start in der Luft um die Frage wo man denn nun stehe im Vergleich zu anderen Sportfreunden und Altersgenossen ausm Ländle.

An drei von vier Starts waren die Farben des TSV Bretten Triathlon vertreten. Bei den Schülerinnen B ging Julia Böhm an ihrem ersten Start in der Serie und kam gleich als Drittplatzierte auf Podest. Als nächstes stiegen bei den Schülerinnen und Schülern A Valentina Wild, Ben Lackus und Nathanael Thomas ins angenehm temperierte Nass und kamen als achte (Valentina) bzw. als zwölfte und dreizehnte (Ben und Nathanael) Ihrer Altersklasse an der kühlen Luft zu Fuß ins Ziel. Nach zwei ausgefallenen Wettkampffahren 2020 und `21 hat Valentina für sich eine deutliche Verbesserung ihrer Schwimmleistung feststellen können. Die beiden Jungs haben sich vor allem auf der Laufstrecke tapfer ins Ziel gekämpft (insbesondere nachdem Ben in der Wechselzone noch ausrutschte und zu Boden fiel).

Im letzten Rennen kämpften die Athletinnen und Athleten der Altersklassen Jugend A und Junioren gemeinsam um die Plätze, der TV Bretten Triathlon war dabei durch Katharina Klink, Josephine Schmoeckel, David Dulkies (alle Jugend A) und Lea Straub (Junioren) vertreten.

Katharina Klink stieg nach 800m als zweite aus dem Wasser und verteidigte Ihren Platz sicher bis ins Ziel mit deutlichen fast 2,5 Minuten Vorsprung zu Platz 3. Josephine, die erst vor einigen Wochen mit dem Triathlon angefangen hat, kam mit der hervorragenden drittbesten Laufzeit in Ihrer Wertung insgesamt auf Platz 4.

Bei den Junioren gingen beide Siegerpokale nach Bretten. David hat dabei in allen drei Disziplinen (Schwimmen, Laufen und Wechselzone) die Bestzeit hingelegt. Lea stand zwar als einzige Vertreterin ihrer Altersklasse bereits im Vorfeld als Siegerin fest, hat aber als echte Sportlerin eine Zeit abgeliefert, die keinen Zweifel zulässt, dass diese Platzierung auch gerechtfertigt ist.

Auch wenn die Sonne an dem Tag nicht zu sehen war, die Athletinnen und Athleten, Trainer und Eltern aus Bretten strahlten alle so sehr, dass keiner die Sonne wirklich vermiss-te.



Letzte taktische Tipps von Trainer Steve Graham



Julia Böhm beim Zielsprint



Josephine Schmoeckel beendet erfolgreich ihren ersten Wettkampf



Gesamtsieg für David Dulkies

Athleten des TV Bretten sind beim Heidensee Triathlon in Forst erfolgreich

Nach zweijähriger Corona-Pause hat am Sonntag wieder der Heidensee-Triathlon in Forst stattgefunden. Strahlender Sonnenschein und Windstille sorgten für die knapp 260 Starter:innen für beste Rahmenbedingungen.

Zu bewältigen hatten die Triathleten:innen 1000 Meter Schwimmen, 32 Kilometer Radfahren sowie zum Abschluss 7,5 Kilometer Laufen. Aus Kälteschutzgründen durften sie mit Neoprenanzügen die Schwimmstrecke im Heidensee zurücklegen. Anschließend ging es auf dem Rad auf die Pendelstrecke zwischen Forst und Hambrücken. Die drei Laufstunden verliefen am See und durch das angrenzende Waldstück entlang.

Gleich drei Athleten waren vom TV Bretten am Start: Finja Ernstberger erreichte mit ihrer Zeit von 1:44:06 den dritten Platz in der Altersklasse W20 (8. Gesamt), Petra Engel 1:58:43 – 2. Platz AK W50 (20. Gesamt) sowie Philipp Kühnle 1:49:15 AK M35 den 14. Platz (102. Gesamt).



Petra Engel, Philipp Kühnle und Finja Ernstberger

Rennbericht vom Racepedia-Cup in Remchingen

Am vergangenen Sonntag (08.05.2022) fand in Remchingen der 2. Wettkampf im Racepedia-Cup der Triathlon Jugend statt. Dort konnten sich die Athleten des TV Bretten Triathlon in einer starken Form präsentieren.

Als erste musste die Jüngste Julia Böhm (Jahrgang 2011) in der Altersklasse Schüler B (w) an den Start und konnte ihren Wettkampf mit dem 7. Gesamtplatz beenden.

Danach startete ihr älterer Bruder Mattis (JG 2008) bei der Jugend B (m) und absolvierte nach einem sehr guten Schwimmen einen guten Wettkampf, in diesem er wieder viel Erfahrung sammeln konnte.

In der AK Jugend A (w) starteten gleich zwei Athletinnen: Katharina Klink (JG 2006) und Josephine Schmoeckel (JG 2006) für den TV Bretten. Dabei erlief Katharina souverän den 2. Platz. In ihrem bisher 2. Rennen sammelte auch Josephine weitere Wettkampferfahrung.

Im gleichen Rennen vertrat bei den Juniorinnen Lea Straub (JG 2003) unseren Verein und erkämpfte sich einen 3. Platz.

Als letztes gingen dann noch David Dulkies (JG 2005) in der AK Jugend A (m) und Philipp Hannich (JG 2003) bei den Junioren ins Rennen. Nach einem sehr guten Schwimmen führen die beiden in der 1. Verfolgergruppe mit und versuchten den Vorsprung von ca. 30 Sekunden des Führenden zu verkürzen.

Nach einem schnellen Radsplit musste die Entscheidung auf der Laufstrecke fallen. Hier entwickelte sich ein spannendes Rennen. Durch die Disqualifizierung zweier Athleten aufgrund einer neuen Regeländerung konnte David am Ende die AK gewinnen.

Jetzt hoffen wir auf ähnlich gute Resultate beim 3. Racepedia-Cup in Waiblingen am 15.05.2022.



Julia Böhm

Reisebüro Wöhrle GmbH
Ihr Spezialist für Gruppenreisen

Klassenfahrten *mit Pfiff*

Vereinsreisen *nach Maß*

Firmenevents *organisiert von A-Z*



 Reisebüro Wöhrle GmbH



www.woehrle-reisen.de

 reise mit woehrle

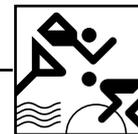
Hagenfeldstraße 6
75038 Oberderdingen

Tel.: 07045/3063
omnibus@woehrle-reisen.de

HOHMANN GERÄTEBAU

EDELSTAHLVERARBEITUNG

WESTLICHE GEWERBESTRASSE 8
75015 BRETTEN- GÖLSHAUSEN
TEL. 07252/ 9389 -0 FAX -89
INFO@HOHMANN-GERAETEBAU.DE



Mattis Böhm



Josephine Schmoeckel



Lea Straub 1. v.l. und Katherina Klink 2. v.l.



Philipp Hannich 1. und David Dulkies 3. auf der letzten von 4 Laufrunden

Rechtsanwalt Max Weismann

Bessergasse 1 • Bretten
Telefon (07252) **966 14 14**
info@weismanns.net



Damen 1 – Oberliga

Die erste komplette Oberliga-Saison der Damen 1 ist vollendet. Mit 20 Punkten positioniert sich die Damen 1 auf Platz 5. Das ausstehende Abschlusspiel hätte im Falle eines Sieges die Volleyballerinnen noch bis auf Platz 3 gebracht, wurde jedoch aus organisatorischen Gründen nicht mehr nachgeholt.

Mit dem Gedanken an einen möglichen Dritten Platz erfüllt das junge Team um Trainer Maik Wippel klar die vor der Saison gesetzten Erwartungen und zeigt, dass das Vertrauen in unsere jungen Athletinnen nicht die Leistungsfähigkeit der Mannschaft beeinträchtigt und untermalt den Brettener Ausbildungsweg.

Die Damen 1 verabschiedet sich somit in eine wohlverdiente Sommer-/Beach-Pause und freut sich bereits auf eine weitere Oberliga Saison – mit nochmals erhöhten Erwartungen. Teaser: Unsere Mannschaft wird noch jünger – trotz höheren Erwartungen!



Damen 2 – Landesliga

Das Brettener Volleyballmärchen schreibt neue Zeilen. In der ersten Dezemberwoche 2021 blickt unsere Damen 2 nach der gespielten Hinrunde auf einen Punkt in der Tabelle. Das Team um Kevin Hunzinger steht dem Abstieg nahe.

Doch wer wären die Brettener Volleyballerinnen, wenn aus Problemen nicht kurzerhand Lösungen gemacht würden. Damen 2 und Damen 3 trainieren kurzerhand zusammen, helfen sich gegenseitig aus und schließen entstandene Lücken. Gestiegerte Trainingsbeteiligungen, größere Teilnehmerzahlen

an Spieltagen und durch erste Siege beflügelte Motivation kapultiert das Team nach oben – und das ohne Ende.

Zum Ende der Saison ist nicht nur die Liga gesichert, sondern sogar die Relegation zur Verbandsliga nur knapp verpasst. Seit der Umstellung verliert Bretten in 2022 einzig gegen den am Ende ungeschlagenen Meister aus Beiertheim.

Mit dieser Bilanz verabschiedet sich auch die Damen 2 nach einer abschließend tollen Saison in die Sommerpause. Teaser: Unsere Damen 2 hat sich zur nächsten Saison neu aufgestellt – Alles weitere erfahrt ihr ab September auf unseren Social-Media Kanälen



Damen 3 – Bezirksliga

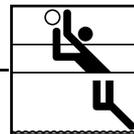
In einer etwas turbulenten Saison 2021/2022 fand sich unsere Damen 3 wieder. Die Hinrunde sauber gespielt, dann die Damen 2 in ihren Wettkämpfen unterstützt und teilweise eigene Spieltage geschwächt bestritten – Die Tabellensituation glich einer Achterbahnfahrt.

Dennoch zeigte das nahezu reine Jugendteam um Tobias Bantle Durchhaltevermögen. Mit 9 Siegen aus 15 Spielen und damit erlangten 27 Punkten stehen sie auf Platz 2 und damit in der Relegation um den Aufstieg in die Landesliga.

Da der eigentliche Meister Beiertheim den Aufstieg abgelehnt hat, wird das Aufstiegsrecht an unsere Damen 3 übergeben, welches angenommen wurde. Somit ist die Damen 3 ohne Relegation in die Landesliga aufgestiegen und trifft in der nächsten Saison auf bekannte Gesichter der Damen 2.

Teaser: Die Damen 3 gehen nicht in die Sommerpause – das Team hat sich nahezu vollständig verändert und verjüngt. Es gibt viel zu tun, um in der Landesliga mitzuhalten, doch das Team möchte den direkten Durchmarsch schaffen. Mehr dazu ab September auf Social-Media.





Mixed – Bezirksklasse

Dominanz hat einen neuen Namen: TV Bretten Mixed. 14 Spiele, 14 Siege, 41 Punkte. 42:2 Sätze. Kaum besser hätte die Saison laufen können und kaum mehr Lob kann das Team ihrem Trainer Kevin Hunzinger schenken, als dieses Ergebnis.

Meisterschaft und Aufstieg sind ohne Gefahr gesichert – das Team findet sich damit kommende Saison in der Bezirksliga wieder.

Auch in dieser Liga möchte das Team abliefern und bestmöglich abschließen. Das Training hierfür ist bereits gestartet.

U20 weiblich

Aufgrund weniger U20 Athletinnen hatte die Altersklasse der U20 für die Saison 2021/22 nicht gemeldet werden sollen. Durch eine Nachmeldung startete das Team um Tobias Bantle in der niedrigsten Leistungsklasse. Nach bereits zwei Turnieren mit je zwei Turniersiegen stand das Team wieder in der höchsten Leistungsklasse und konnte zum Saisonfinale eine Teilnahme am Jugendverbandspokal erreichen.

Der Jugendverbandspokal vor heimischer Kulisse wurde durch herausragende Leistungen unserer U20 Athletinnen gewonnen und in Bretten gehalten.

U18 weiblich

Die Jahrgänge 2006/2007 litten bei den Volleyballern wohl am meisten unter der Corona-Pandemie. An keinem der vier stattgefundenen Jugendspieltagen konnte Trainer Tobias Bantle auf das vollständige Team zurückgreifen, wodurch ein durchschnittlicher Dritter Platz ein dennoch gutes Ergebnis darstellte.

Gekrönt wurde die „Pech-Saison“ durch eine durch die positive Corona-Welle, welche sich am letzten Turnier durch die Mannschaft zog und zu einer Turnierabsage zwang. Durch diese Absage erloschen die Wünsche einer Teilnahme an den Regionalmeisterschaften. Mit einem fünften Platz qualifiziert sich die Mannschaft für den Jugendverbandspokal und unterteilt mit wiederum geschwächter Mannschaft einen erneuten dritten Platz.

Alle Hoffnungen sind nach dieser Talfahrt-Saison daher auf das kommende U18-Jahr gerichtet.

TFV

Talentfördergruppe 1 weiblich (U12)

Die im Februar neu-gegründete U12 der TFV-Bretten umfasst im Mai 36 Athletinnen, wovon bereits 12 Athletinnen innerhalb des ersten Quartals ihr erstes Turnier bestritten. Durch die bestehende Kooperation mit der Grundschule Gölshausen konnte das während der Pandemie neu-gestaltete Grundschulprojekt „Volleyball-macht-Schule“ getestet werden. Mit durch das Projekt insgesamt 28 neu-gewonnenen Teilnehmerinnen ist das Projekt ein voller Erfolg. Weitere Grundschulkooperationen sollen in den nächsten Monaten beginnen und langfristig angeboten werden.

Talentfördergruppe 1 männlich (U12)

Eine seit Jahren erwartete Premiere. Der Volleyball in Bretten wird zukünftig für beide Geschlechter angeboten. Ende April startet um Neu-TFV-Trainer Fynn Pflüger im Zusammenspiel mit „Volleyball-macht-Schule“ die männliche Talentförderung der Jahrgänge 2009 und jünger. Mit direkt zehn Teilnehmern aus dem Grundschulprojekt ist die Nachfrage gegeben und das bestehende Angebot genutzt. Die männlichen Talentförderung wird im Rahmen der entsprechenden Nachfrage stetig weiter ausgebaut und vergrößert. Alle interessierten Kinder sind gerne für ein Probetraining willkommen.

Talentfördergruppe 2 weiblich (U13/U14)

Mit insgesamt 20 TFV-Athletinnen der Jahrgänge 2010/2011 ist auch die TFG2 der Talentförderung über die Corona-Pandemie gewachsen. In insgesamt drei U13-Teams und zwei U14-Teams sammelten die jungen Talente erste Erfahrungen im Wettkampf. Die einst angedachten „ersten Erfahrungen“ endeten in einem Kopf-an-Kopf-Rennen um die Teilnahme an den Regionalmeisterschaften. Lediglich fünf Punkte hinderten Bretten letztlich an einer Qualifikation gegen Mannschaften mit teils doppelt- oder gar dreifacher Erfahrung.

Durch herausragende Leistungen am Jugendverbandspokal in eigener Halle kann Bretten in ihrem ersten Volleyball-Jahr bereits den ersten Pokal gewinnen.

Damit gewinnt die Talentförderung in ihrem ersten Existenzjahr direkt ihren ersten Pokal.

Talentfördergruppe 3 weiblich (U15)

Die Jahrgänge 2008/2009 verpassten durch die Corona-Pandemie nahezu den gesamten U13- und U14-Spielbetrieb, weswegen ein Zwischenjahr in der U15 eingelegt wurde, um die verlorene Zeit aufzuholen und gleichzeitig etwas Spielerfahrung zu sammeln.

Fazit: Aus 5 Athletinnen wurden 17, die Vorbereitungen auf die anstehende U16 Saison sind in vollem Gange und die Defizite nahezu eingeholt. Neben technisch-spielerischen Erfolgen steht in der Tabelle ein dritter Platz sowie ein Turniersieg beim letzten, offiziellen U15-Turnier. Die Leistungssteigerung über die Saison lässt sich durchaus sehen und lässt auf eine erfolgreiche, verbleibende Talentförderzeit hoffen.



Atlas Copco



Atlas Copco IAS GmbH, Bretten

Bei Atlas Copco glauben wir daran, dass es immer einen besseren Weg gibt. Mit Hilfe unserer Spitzentechnologie im Bereich industrielles Fügen und großartigen Ideen schaffen wir Innovationen für eine nachhaltige Zukunft. Lassen Sie uns gemeinsam durchstarten - Home of Industrial Ideas.

JEDER GARTEN EIN UNIKAT



Springer

GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU



Robert-Bosch-Ring 31
75038 Oberderdingen

0 72 58 - 93 01 76

www.gartenbau-springer.de



Zwei treue Seelen nach langjähriger Ehrenamtstätigkeit verabschiedet

Mit Heidrun Gulyas und Jürgen Seebold verlassen uns leider gleich zwei sehr engagierte Unterstützer der Abteilung Volleyball.

Über viele Jahre hinweg managte Heidrun als Organisationstalent unseren Verkauf sowie das gesamte Catering an unseren vielen, zum Teil auch sehr großen und mehrtägigen Turnieren und Events.

Dank ihr ist unser Brettener Kuchen- und Salatbuffet sowie die gute Organisation der Essens- und Getränkeausgabe inzwischen überregional bekannt und beliebt.

Auch Jürgen hat sich genauso lange tatkräftig eingebracht und uns sogar doppelt unterstützt. So war er als Getränke-manager ebenfalls für die erfolgreiche Verköstigung an Spieltagen und Turnieren maßgeblich beteiligt und kümmerte sich gleichzeitig mit viel Sorgfalt und Zuverlässigkeit als Kassenwart um unsere Finanzen.

Wir danken den beiden sehr herzlich für ihr großes Engagement und freuen uns weiterhin auf ein Wiedersehen neben dem Spielfeldrand.

SO ERREICHEN SIE UNS...

GROLL FLIESEN
BREITENBACHWEG 4
75015 BRETEN

TEL: 07252/ 23 46
MOBIL: 0170/ 200 63 65

MAIL: info@groll-fliesen.de
WEB: www.groll-fliesen.de

FLIESEN / PLATTEN / MOSAIK / NATURSTEINE

Groll
www.groll-fliesen.de



Regionalmeisterschaften Ü53

Früh morgens am 3. April haben sich die Senioren Volleyballer des TV-Bretten zusammengefunden um nach Ulm zu den Regionalmeisterschaften Ü53 aufzubrechen.

Dort treffen sich die jeweils 2 besten Mannschaften der Verbände aus Nord-, Süd-Baden und Württemberg. Der Gruppenerste qualifiziert sich für die deutschen Meisterschaften. Wir wollten unseren klaren Außenseiter Chancen nutzen. Gleich beim ersten Spiel ging es gegen unsere Freunde aus Heidelberg, die uns nicht sehr viele Möglichkeiten gaben diese zu ärgern. Das Spiel ging mit 0:2 verloren. Bei besserer Leistung gegen noch stärkere Gegner aus Kressbronn und Ulm konnten wir die anderen zwar ärgern, aber mehr war nicht möglich. Die beiden anderen hatten kurzfristig abge sagt.

Somit wurden wir 4. Regionalmeister.

Dabei waren: Stefan Hammes, Andreas Kramm, Herrmann Langhorst, Dieter Bambusch, Werner Bauer, Bertram Karch und Clemens Klein

Auf dass wir bei der nächsten Seniorenrunde alle fit und vollzählig sind.

CK



Zentrum für Bauen + Modernisieren

Große Auswahl.
Kompetente Beratung.
Bequeme Lieferung.

www.wertheimer.de

hagebau **wertheimer**
bauen + modernisieren

Baden-Baden • Achern • Sinzheim • Lichtenau • Karlsruhe • Bretten



**BERICHTE AUS DEM
FREIZEITSPORT**

Hans Weiß

Karosseriebau • Lackierung



Autovermietung

Autoglas



Gewerbestraße 10 • 75015 Bretten-Gölshausen
Telefon 0 72 52 / 23 74 • info@weiss-karosseriebau.de



Die 100. Wandertage der Ausgleichsturner vom 4. bis 6. Mai 2022



Sieben Ausgleichsturner – keine Alpirsbacher Klosterbrüder

Für die 100. Wandertage hatte unser Wanderwart Werner Alpirsbach im Schwarzwald ausgewählt, wo die Ausgleichsturner auch schon früher einmal im Landgasthaus Sonne im Ortsteil Aischfeld logiert hatten.

Am 4. Mai starteten bei gutem Frühlingswetter sieben Turnkameraden über die B 294 in Richtung Freudenstadt. Es wurde eine Fahrt durch mehrere Klimazonen unterschiedlicher Vegetationsausbildungen. Waren wir im vollerblühten und durchgrüntem Kraichgau gestartet, erlebten wir im Enzthal mit zunehmender Höhe bis auf 800 m in Besenfeld quasi einen totalen Vegetationsrückgang auf das erste Austreiben von Grün und gerade mal blühenden Schlehenn und Kirschbäumen. Bei der Talfahrt im oberen Kinzigtal dann wieder eine Fahrt in den weiter erblühten Frühling.

Nach knapp zwei Stunden erreichten wir unseren Landgasthof in Aischfeld. Dort deponierten wir die beiden Fahrzeuge und stiegen in den Bus nach Alpirsbach. Gestärkt durch ein gutes Mittagessen im wunderschönen Gasthaus "Zur Löwen Post" und einem ersten Dunkelbier erwartete uns ein sehr witziger und unterhaltsamer Brauereiführer zum Rundgang durch die Alpirsbacher Privatbrauerei in der 5. Generation seit 1877. Dabei störte der zwischenzeitlich niedergehende Regenschauer wenig. Nach der Brauereiführung interessierten uns hingegen mehr die Biersorten mit Schwarzwaldwasser der Brauerei. Offiziell liest man von 14 Biersorten. Auf dem Regal im Braustübchen standen aber mehr als 20 Flaschen. Bei www.bier-index.de findet man 29 indizierte Namen, die wohl irgendwann einmal gebraut wurden. Nachdem uns etwa 14 detailliert vorgestellt worden waren, machte uns das aus sechs Zapfhähnen angebotene, und bestens

gekühlte Freibier überzeugend deutlich, dass Bier zu unseren hochstehenden Kulturgütern gehört. Auch die aus einem einzigen, 980 m langem Rohr bestehende Bierleitung bis zur Brauereierweiterung talabwärts gehört zu den Besonderheiten des Alpirsbacher Bieres.



Beim Genuss des Kulturgutes

Anschließend erfolgte dann die Busrückfahrt zum Landhotel Sonne. Dort konnte sich aus einer reichhaltigen Speisekarte mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis jeder das Passende aussuchen. Nach einer ersten Bierrunde fanden sich anlässlich der 100. AGT-Wandertage auch Spender für ein paar gute Flaschen Wein. Die nette Bedienung und die persönliche Vorstellung des Hausherrn und Chefkochs rundeten den gemütlichen Abend ab. Natürlich gaben auch Gott und die Welt wieder genügend Gesprächsstoff ab. Dabei war unser mitgereister Gast Ralph eine besondere Bereicherung der Ausgleichsturner. Auch unser Senior Rolf mit fast 85 Jahren konnte da viel beitragen. Dabei kamen u. a. die Lebenserfahrungen mit umgekehrt aufgestellten Ausziehleitern, der besondere Fahrstil unserer besseren Hälften, die Qualität von Fitness-Studios, der Technikklau der Asiaten, das leider verspielte Label „Made in Germany“ und unsere Superreichen zur Sprache. Doch zeigte sich auch, dass das abendliche Beharrungsvermögen infolge unseres fortgeschrittenen Alters doch gesunken ist. So stiegen erst der eine, dann der andere und noch vor 24 Uhr der Rest aus.



Der Flößerweg



Am zweiten, eigentlichen Wandertag wurde klar, dass unser Wanderwart diese Wandertage als altersgerechte Individual-Reise konzipiert hatte. Nach dem umfangreichen Frühstück, welches keine Wünsche offenließ, starteten mit Eugen, Dieter, Werner und Gerhard die vier fittesten AGT'ler zum 4 km-Abstieg nach Alpirsbach, und eine Stunde später folgten die beiden Geheingeschränkten mit dem PKW nach. Derweil zog es unser Rolf vor, auf den Wegen um Aischfeld Spaziergänge, unterbrochen von einem Mittagsschlaf, zu machen. In Alpirsbach schloss sich Gunter den Wanderern auf dem Flößerweg aufwärts entlang der Kinzig an. Ralph hingegen zog es vor, die Einkaufsmöglichkeiten für den Nachmittag zu erkunden. Die umliegenden Berge stießen zwar gegen die Wolken, aber er regnete zum Glück nicht. Beidseits der Kinzig standen immer wieder schöne, alte Bauernhöfe und Mühlen. Auf vielen Tafeln konnte man Wissenswertes über die Höfe, über Fischtreppen und die Flößerei in früheren Zeiten erfahren. Erstaunlich, dass auch in den 80er Jahren des 19. Jh. eine Eisenbahnlinie mit Tunneln und Viadukten durch das enge Tal gebaut werden konnte. Nach 5,5 km erreichten wir den wunderschönen „Hänslesbauernhof“. Es hatte angefangen leicht zu regnen, so dass wir dem Bauern dankbar waren, dass er uns auf der Sitzgarnitur unter den Dachvorsprüngen erlaubte, Rast zu machen. Bei diesem Ambiente und in dieser wunderbaren Landschaft war das mitgebrachte Vesper ein doppelter Genuss. Das fand auch der Hofhund und nahm gerne daran teil. Da Werner rechtzeitig Ralph per Handy informiert hatte, war dieser mit dem PKW nachgekommen und konnte ebenfalls teilnehmen. Als wir den Hof verlassen wollten, versperrte uns der Hofbrunnen den Weg. Schnell war klar, warum. In seinem kühlen Wasser schlummerten einige Flaschen mit köstlichen Schwarzwaldschnäpsen zur Selbstbedienung. Für 1,5 € konnte keiner das Angebot ausschlagen.



Rast beim Hänsleshof

Während dann vier Ausgleichsturner weiter noch 6,5 km talaufwärts nach Loßburg wanderten, schloss sich Gunter Ralph an, der in Alpirsbach in einer Metzgerei und einer Chocolaterie lauter Köstlichkeiten einkaufen wollte. Auf einem anschließenden Spaziergang auf die Anhöhe über Aischfeld

traf Gunter dann Rolf auf seinem Nachmittagsspaziergang. Während dieser Zeit waren dann die leistungsstarken Vier von Loßburg mit dem Bus auch wieder im Landbathof Engel angekommen. So waren dann um 18 Uhr zum Abendessen alle Kameraden wieder vereint. Dabei ist es doch immer wieder erstaunlich, wie lang ein Abend werden kann, wenn einer die erste Flasche Wein spendiert, andere nachziehen und die Erinnerungen von sieben bis acht Jahrzehnten erneut lebendig werden.



Die Wahrheit liegt im Wein

Am Freitag stand dann noch eine Klosterführung in Alpirsbach auf dem Programm. Das 1095 in der Romanik gegründete Kloster zeigt aber auch spätere Architekturelemente der Gotik und Spätgotik auf. Interessant dabei das zugängliche Dorment, der ehemals übergroße Schlafsaal über dem Kapitelsaal. Dort schliefen zunächst alle Mönche auf ihren Strohsäcken gemeinsam. Später erhielten alle Mönche durch Einziehen von Fachwerkwänden und einer Erweiterung über dem östlichen Kreuzganggewölbe Einzelzellen bis zu je einem Fenster und mit einem Steinsitz. Alle Zellen waren verbunden durch die Flurzone in der Mitte. Wir erfuhren außerdem von dem spektakulären Fund im Jahr 1958 mit Schuhen, Kleidung, Briefen und Wandzeichnungen von Klosterschülern, durch die ein lebendiges Bild aus dem früheren Klosterleben über die 1000 Jahre vermittelt werden konnte. Vor der Heimfahrt stärkten wir uns dann noch in einem Spitzen-Cafe mit köstlicher Tortenauswahl und ließen dabei die drei schönen Wander- und Erlebnistage gemütlich ausklingen, bevor wir wieder die Heimfahrt antraten. Wie immer gebührt unserem Wanderwart Werner wieder ein großes Lob und ein Dankeschön für die gute Planung des angepassten Programmes mit bester Unterkunft.
Gunter



Turnverein 1846 Bretten e.V.

Wir bewegen Bretten ...



Zeltlager Baltrum

Angebot für Jugendliche von 9-15 Jahren



22.08. – 02.09.2022

Mitglieder	350€
Nicht-Mitglieder	385€

Anmeldung unter:
www.tv-bretten.de

Wir freuen uns auf Dich!

Hauptsponsoren:



TV 1846 Bretten e.V.

Withumanlage 7 | 75015 Bretten

☎ 07252 – 9754777 | info@tv-bretten.de | www.tv-bretten.de



Aktuell haben wir Für Kindergartenkinder ab 4 Jahren wieder Plätze frei. Die Stunde findet immer dienstags von 14.30-15.30 Uhr in der Sporthalle Rinklingen statt. Bei Interesse meldet Euch einfach unter ballschule@tv-bretten.de. Hier einige Eindrücke aus der Ballschule:



Instagram: [glueckstupfer](#) Facebook: [glueckstupfer](#)

Gönn Dir Zeit für Dich.

glueckstupfer Deine Auszeit

Natur-Aktiv-Gruppenreisen

Aktiv sein. Ankommen. Auftanken.

Deine Auszeit in den Bergen

- 15.-17.07. Balsam für die Seele
- 21.-23.10. Goldene Momente
- 09.-11.12. Advents-Freude

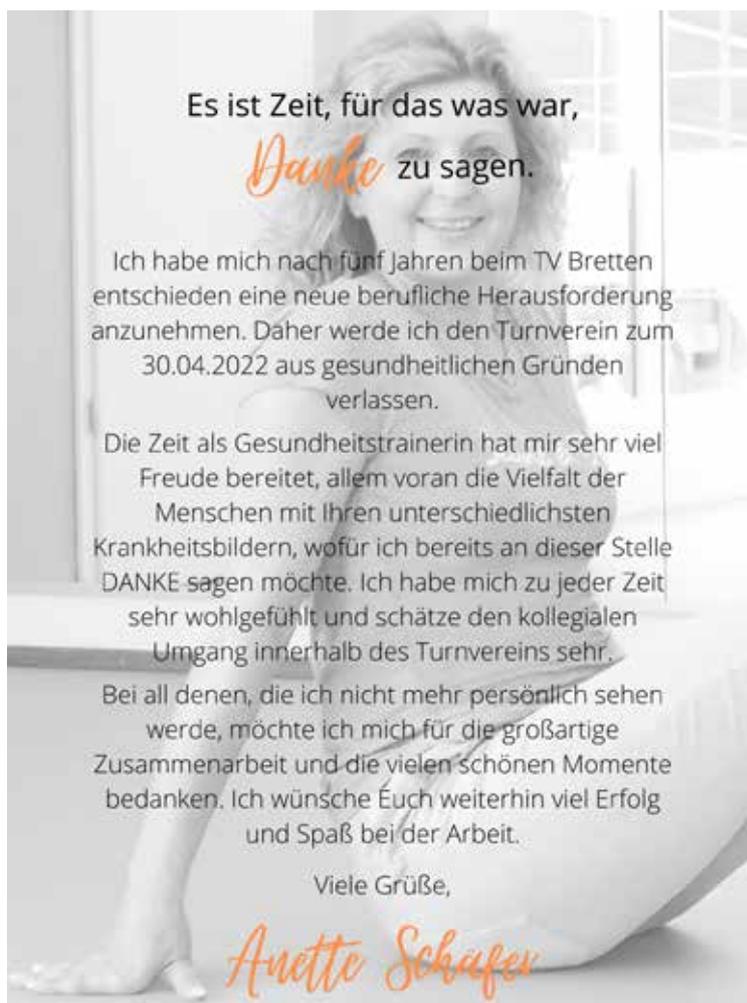
glueckstupfer- mit Rita Eberl

0160 951 50 782

gerne Whatsapp

glueckstupfer.de

© Glückstupfer 2022/2023 | Lucia Kasten | Rinklingen



HANNICH

Möbeltransport-Spedition GmbH

Ihr starker Partner für einen reibungslosen Umzug nach Ihren Wünschen!

- Umzüge national u. international
- Lagerlogistik
- Neumöbel-, Büromöbel- u. Küchenlogistik



75015 Bretten • Tel.: 07252 5000 • Fax: 07252 50028
E-Mail: info@hannich.de

www.hannich.de



Führungswechsel, klingt wie in der Politik, aber wir stehen im ganz normalen Alltagsleben

Eine Veränderung in unserer Gruppe hat es in Bezug auf Übungsleitung gegeben.

Als Ute Vogler nach langen Jahren aufhörte - vor 10 Jahren - hatten wir das große Glück, dass Karin Balster nahtlos die „Macht“ übernahm. Ihr Programm hatte sie auf uns eingestellt. Die Jüngsten sind wir mit Verlaub nicht mehr, aber noch ziemlich fit.

Nur bei Manchen macht das Knie Probleme!

Sehr gern sind wir in die Turnstunde gegangen. Nun hat Karin das Zepter weitergegeben.

Wir bedauern natürlich sehr ihren jetzigen Schritt, haben aber volles Verständnis in ihrer Situation.

Mit Vita Lamola, die nun für unsere Fitness sorgen wird, haben wir eine gute Nachfolge.

Übungsleiter zu bekommen ist nämlich äußerst schwierig.

Vita hat uns bereits während der Rehazzeit von Karin beturnt und somit einen Eindruck von uns bekommen und wir natürlich auch von ihrer sympathischen, freundlichen Art.

Man merkt sie ist mit Freude dabei.

So sind wir dankbar, dass unsere große Gruppe mit gutem Zusammenhalt und Harmonie weiter bestehen wird. Ein Auseinanderfallen wäre eine Katastrophe für uns alle!!!

Ein Dank also an alle Beide für Vergangenheit und Zukunft.

Karins Motto: es fügt sich alles. Somit wieder einmal bestätigt.

Karin Knoll

SCHLOSSEREI

HACHTEL

Wir fertigen und montieren:

- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Garagentore
- Überdachungen
- Wintergärten
- Alu-Türen und Fenster
- Rolltore in Stahl und Alu
- Markisen und Jalousien
- Stahltreppen
- Anbaubalkone
- Feuerschutztüren
- Schmiedearbeiten
- Kunststoff-Rollläden mit E-Antrieb
- Reparaturen aller Art

Am Saalbach 3 • D-75015 Bretten-Diedelsheim
Tel: 07252/ 1681 • Fax: 07252/ 87346

seit 1999

Pflegedienst Schulz

Ihr kompetenter Partner für die häusliche Pflege!

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Pflegedienst
Schulz

Pflegedienst Schulz GmbH

Pfluggasse 9, 75015 Bretten
Tel. 07252 80502, Fax 07252 958649
info@pflegedienst-schulz.de
www.pflegedienst-schulz.de

WAS IST DAS GEHEIMNIS VON **ERFOLG**? ANDERS ZU SEIN ALS DIE ANDEREN.

GRAFIK & PRINT
WEBDESIGN
WERBETECHNIK
GEBÄUDEFASSADEN
RAUMKONZEPTION
FOTOARBEITEN



SIEGRIST
KREATIV

wo Schönes entsteht



Siegrist Kreativ GmbH • Schulstraße 24 • 75245 Neulingen-Nußbaum • 07237 431-0 • www.siegrist-kreativ.de

- **Wartung und Reparatur**
- **Alle Marken und Modelle**
- **Mechanik und Elektronik**
- **TÜV im Haus**
- **Digitale Achsvermessung**
- **Automatik-Getriebeölsplüfung**

Bosch Service -
mit Know-how des
Autozulieferers Nr. 1

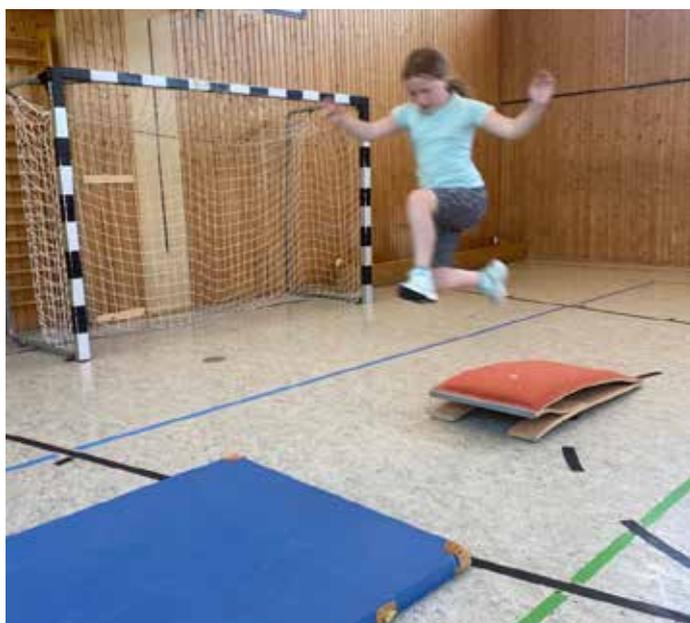
Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.

www.bosch-service.de

Betsche
Hildastraße 16
75015 Bretten
Telefon 07252/7140
betsche@t-online.de

**Qualitäts-
Werkstatt**

Seit einigen Wochen trainieren die Kinder der Kindersport-
schule wieder auf dem Sportplatz. Hier einige Eindrücke aus
der Kindersportschule Aktiv.





2. Männerriege Fußball-Turnier

Wann:
Freitag, 22.07.2022

Wo: TV-Platz beim
Simmelturm
Withumanlage 7
Bretten

Eintritt frei!!!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Band MAD´O sorgt für musikalische LIVE-Unterhaltung!

Save the Date!!



2. Männerriege Fußball-Turnier

Spiel-Infos

1 Torwart + 6 Feldspieler

Spielzeit 2 x 12 Minuten pro Spiel (hängt noch ab von der Anzahl der Mannschaften)

Pause/Seitenwechsel 5 Minuten

Es darf beliebig oft gewechselt werden.

Anspiel hat die vorne stehende Mannschaft

Seitenaus -> Einwurf über Kopf

Toraus -> Eckball

Tore können von überall (im Spielfeld/auch eigene Hälfte erzielt werden)

Keine Abseitsregel

Rückpass zum Torwart erlaubt

Freistöße sind generell indirekt

Anstoß nach Torerfolg ab Mittelkreis

Männerriege freut sich auf einen tollen Abend im Rahmen des Sportfestes

Voraussichtlich sechs Mannschaften am Start

Die Voraussetzungen auf einen spannenden Fußballabend, mit hoffentlich fairen Spielen, können eigentlich nicht besser sein. Der Rasen ist aktuell, vor dem Druck des Turner-Echo, in einem hervorragenden Zustand und zwei weitere Fußballjüngertore wurden jüngst angeschafft, um auch den Schulen mehr Möglichkeiten auf dem TV-Platz zu bieten. Dadurch kann im Turniermodus auf zwei Spielfeldern gespielt werden, geplant sind zwei Dreiergruppen.

Damit die Spiele fair bleiben, kommt vom Nachbarverein VfB Bretten zur Unterstützung ein Schiedsrichter und wir sind an einem weiteren Hochkaräter dran, diesen für das Turnier zu verpflichten.

Die Mitglieder der Männerriege sind zuversichtlich, dass viele Zuschauer die Mannschaften unterstützen werden und sich im Anschluss auf die extra engagierte Band MAD´O freuen, die uns musikalische Leckerbissen bereiten wird. Parallel findet ein Tischtennisturnier im Anbau statt, deren Teilnehmer abends mit uns zusammen, bei hoffentlich schönem Wetter, feiern werden.

Das Organisationskomitee des Sportfestes wird genug Essen und Trinken vorrätig haben. Im letzten Jahr hatte die Triathlonabteilung sich fürstlich um uns gekümmert. Wir sind gespannt, wer dieses Jahr tatkräftig am Getränkestand und am Grill steht.

Bis zum Freitag, den 22. Juli um 18 Uhr auf dem TV-Platz!



**Projekte für die
Region verwirklichen.
Viele schaffen mehr.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Finanzieren Sie soziale Projekte über unsere Crowdfunding-Plattform gemeinsam mit Menschen aus Ihrer Region und sichern Sie sich jetzt den doppelten Spendenzuschuss!

VIELE SCHAFFEN



www.vb-bruchsal-bretten.de/spenden

**Volksbank
Bruchsal-Bretten**



Gemeinsam schaffen wir Wunder.

**In unserem Geschäftsgebiet
engagieren sich viele Menschen
mit viel Herzblut in Vereinen
und für gemeinnützige Projekte.
Das finden wir großartig!**

Deshalb möchten wir dabei helfen, das Engagement in unserer Region weiter zu stärken und neue Unterstützer für soziale Projekte zu gewinnen.

Als Teil und Förderer der Gemeinschaft haben wir in Kooperation mit betterplace die Förderplattform WirWunder gestartet und bringen Vereine und soziale Organisationen mit Spendern zusammen: schnell, einfach, online. Registrieren Sie jetzt Ihren Verein oder unterstützen Sie Projekte direkt aus Ihrer Nachbarschaft. www.wirwunder.de/kraichgau



Weil's um mehr als Geld geht.

 **Sparkasse
Kraichgau**